

Zeitschrift: Historischer Kalender, oder, Der hinkende Bot
Band: - (1813)

Artikel: Kalender
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-654926>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 27.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Verbesserter Jenner.		Lauf.	Planetenstellung.	Tagel. h. m.	Alt Christm.
freitag	1 Neu-Jahr	6 24	☐ ♀, Jan be. kalt	8 19	20 Achilles
samstag	2 Abel	7 20	☉ u. 50 m. n. ☿	8 20	21 Thom. Apost.
1 Witten a. Morgenland, Mt. 1.					
Sont.	3 Isaac, Enoch	der	Son. Aufg. 7 u. 50 m.		Unterg. 4 u. 10 m.
montag	4 Elias, Loth	geht	☉, ☿, denell. wind	8 21	22 Adv. Chr.
dinstag	5 Simeon	unter	☿, ☿, ☿, gelind	8 22	23 Dagobert
mitw.	6 Hell. 3 König	8 19	☿, ☿, ☿, feucht	8 24	24 Adam Eva
donstag	7 Berid. Isid.	9 33	☿, ☿, ☿, dunf.	8 25	25 Christtag
freitag	8 Erhard	10 50	☿, ☿, ☿, schäfe	8 26	26 Stephanus
samstag	9 Tullan	11 23	☿, ☿, ☿, Trau w.	8 28	27 Joh. Evang.
			☿ u. 57 m. n.	8 29	28 Kindlein tag
2 Jesus 12 Tage alt, Luc. 2.					
Sont.	10 Samson	0 6	☿, ☿, ☿, rifel	8 30	29 Thom. Bisch.
montag	11 Diethelm	1 23	☿, ☿, ☿, Per. ☿	8 32	30 David
dinstag	12 Satirus	2 42	☿, ☿, ☿, nicht regen	8 34	31 Silvester
mitw.	Unbr. d. Tag. 5. 40.		Abschied, 6 u. 20 m.		Alt Jenner 1813.
donstag	13 Hil. 3. Tag	3 59	☿, ☿, ☿, wind	8 36	1 Neu-Jahr
freitag	14 Felle Priester	5 11	☿, ☿, ☿, ganz kalt	8 38	2 Abel
samstag	15 Maurus	6 16	☿, ☿, ☿, wolken	8 40	3 Isaac
	16 Marcellus	der	☿ u. 37 m. n.	8 42	4 Elias, Loth
3 Hochzeit zu Can. in Gal. Joh. 2.					
Sont.	17 Antonius	steht	Son. Aufg. 7 u. 38 m.		Unterg. 4 u. 22 m.
montag	18 Brisea	auf	☿, ☿, ☿, a if regen	8 44	5 Simeon
dinstag	19 Potentia	7 23	☿, ☿, ☿, eigmetr.	8 46	6 Hell. 3 König
mitw.	20 Sab. Seb. ☉	8 33	☿, ☿, ☿, feucht	8 49	7 Berid. Isid.
donstag	21 Agn. Meiner.	9 40	☿, ☿, ☿, wind	8 51	8 Erhard
freitag	22 Vincentius	10 45	☿, ☿, ☿, feucht	8 53	9 Tullan
samstag	23 Emerentia	11 50	☿, ☿, ☿, trüb	8 56	10 Samson
			☿, ☿, ☿, unftet	8 58	11 Diethelm
4 Hauptmanns Knecht, Mt. 8.					
Sont.	24 Timoth.	11 23	Son. Aufg. 7 u. 30 m.		Unterg. 4 u. 30 m.
montag	25 Pauli Bel.	0 54	☿ u. 4 m. n. ☐ ♀	9 0	12 Satirus
dinstag	26 Polycarpus	1 57	☿, ☿, ☿, ☿	9 3	13 Hil. 3. Tag
mitw.	27 Joh. Chrys.	2 59	☿, ☿, ☿, trüb	9 5	14 Felle Priest.
donstag	28 Carolus	4 0	☿, ☿, ☿, rifel	9 8	15 Maurus
freitag	29 Valeria	4 57	☿, ☿, ☿, naß	9 11	16 Marcellus
samstag	30 Adelgunda	5 51	☿, ☿, ☿, feucht	9 14	17 Antonius
			☿, ☿, ☿, kalt	9 18	18 Brisea
5 Ungeftümes Meer, Mt. 8.					
Sont.	31 Virgilius	6 39	Son. Aufg. 7 u. 20 m.		Unterg. 4 u. 40 m.
			☿, ☿, ☿, wind	9 21	19 Potentia
Der Neumond den 2. um 5 u. 50 min. Nach- mittag, stellt sich mit trüber Witterung ein. Das erste Viertel den 9. um 10 Uhr 57 min. Nachm., erzeugt frostiges Wetter.			Der Vollmond den 16. um 6 u. 37 min. Nachm. dürfte Regen bringen. Das letzte Viertel den 24. um 1 u. 4 m. Nach- mittag, ist gleichfalls zu Regen geneigt.		

Haus- und Baurenregeln im Jenner. (Januarius.)

Im Jenner kann man sehen, was für Bitterung in jed m Monat des Jahrs eufassen wird. Denn ist der Anfang, das Mittel und das Ende gut, so sagten die Alten: es geht ein gedeihliches Jahr; wenn's um diese Zeit donnert, bedeutet es grosse Kälte.

A n m e r k u n g über die zwölf himmlischen Zeichen.

Der Wassermann.



Kinder im Wassermann geboren, haben Anlage zum Studiren, sind im Handel listig und verschlagen, halten ihre Sachen heimlich, haben unbeständige Glück, lieben die Gelehrten und Wahrhaftigen.

Anno 1813 fällt die Ostern den 12. April.

1814	•	•	10 April.
1815	•	•	26 März.
1816	•	•	14 April.
1817	•	•	6 April.
1818	•	•	22 März.
1819	•	•	11 April.
1820	•	•	2 April.

Gastfreundschaft eines Löwen.

Einer von den Mauren in Afrika, der auf die Löwenjagd gieng, verlor sich weit in den Wald. Er fand hier vor einer Löwenhöhle zwei junge Löwen, die an ihn heran kamen und ihm schmeichelten. Der Jäger blieb stehen und hielt sich mit den kleinen Thieren auf; in Erwartung daß der Löwe oder die Löwin kommen würde, nahm er sein Frühstück aus der Tasche, und machte sich ein Vergnügen daraus, die freundlichen Thiere

ju

Jahrmärkte, nach dem Alphabet eingerichtet.

Jahrmärkte im Jenner.

Aeschi, bei 12. B.	Küblis, 15. B.
Albeuf, 11.	Leipzig, 1.
Alzheim, 17.	Lüdens, 8.
Altdorf, 28.	Magmünster, 18.
Appenzell, 13.	Mellingen, 17.
Arburg, 13.	Meyenberg, 25.
Baden, 26.	Morse, 6.
Befort, 4.	Mümpelgard, 11.
Bern, 5 u. 19. B.	Neubrechtsch, 18.
Blamont, 5.	Nürnberg, 6.
Boll im E. Freyb. 28.	Rapperswyl, 27.
Brieg im Wallis, 17.	Rheinfelden, 28.
Chur, 2.	Romont, 12.
Dannemarie, 12.	Rötschmund, 17.
Delle, 18.	Saanen, 8.
Dompierre, 2 u. 12.	Schöpfen, 5.
Echendes, 2.	Schöpfen im Entlib. 7
Elwangen, 12.	Sempach, 2.
Engen, 28.	Solothurn, 5.
Erlach, 27.	Stühlingen, 6.
Erlenbach, 8.	St. Aubin, 2.
Erschwyl, 25.	St. Claude, 7 u. 25
Ettiswyl, 26.	St. Ursis, 11.
Fischbach, 6.	Sursee, 11.
Freyburg im Uecht. 5.	Ulm, 26.
Gromagny, 12.	Unterseen, 27.
Gferten, 26.	Uznach, 23.
Glanz, 19.	Vivis, 19.
Klingnau, 7.	Winterthur, 28.
Knonau, 4. J.	Zofingen, den 6.

Wenn ein Jahr, oder Viehmarkt auf einen andern Tag abgehalten wird, als in diesem Verzeichniß steht, oder in demselben nicht zu finden ist, so ersucht der Verleger dieses Kalenders, ihn davon zu benachrichtigen.

Verbesserter Hornung			Planetenstellung.	Tagbl. ft. m.	Alt. Jenner.
montag	1	Brigitta	der	9 u. 12 m. v. schib.	9 24 29 Fab. Sebast.
dinstag	2	Lichtmess	gehet	☉ ☐ ♀, ☉ sinkt.	9 27 21 Meinrad
mitwo.	3	Blasius	unter	* ☐, Armur, Nebel	9 30 22 Vincentius
donstag	4	Beronica	8 31	Δ ♀ * ♀, ist kalt	9 33 23 Emerentia
freitag	5	Agatha	9 49	* ☉, ☐ ☐, Schnee	9 36 24 Elmotheus
samstag	6	Dorothea	11 8	☐ ♀, ☐ ♀, Dieregen	9 39 25 Pauli Bes.
6 Gut. Saamen u. Unfr. Mt. 13			Son. Aufg. 7 u. 9 m.	Unterg. 4 u. 51 m.	
Cont.	7	Richard	U. B.	Per. beste Schnee	9 42 26 Polycarpus
montag	8	Salomon	0 25	6 u. 31 m. v. Plin.	9 45 27 Joh. Chrysosk.
dinstag	9	Apollonia	1 40	☐ ♀, * ♀, ☐ ♀,	9 48 28 Carolus
mitwo.	10	Scholastica	2 52	Δ ☉, ☐ ♀, kalt	9 51 29 Valeria
donstag	11	Euphrosina	3 58	* ♀, ☐, Bent, wol.	9 54 30 Adelgunda
freitag	12	Susanna	4 58	☐ ♀, ☐, Dessen, hell	9 57 31 Virgilius
Unfr. d. L. 4 u. 58 m.			Abgied, 7 u. 2 m.	9 57 31 Virgilius	
samstag	13	Jonas	5 07	☐ ♀, ☐ ♀, der wol.	10 0 1 Brigitta
7 Arbeiter im Weinberg, Mt. 20			Son. Aufg. 6 u. 59 m.	Unterg. 5 u. 1 m.	
Cont.	14	Sept. Valent.	6 27	☐ ♀, ☐, die	10 3 2 Lichtmess
montag	15	Faustinus	der	9 u. 12 m. v. unfr.	10 6 3 Blasius
dinstag	16	Juliana	steht	* ♀, ☐ ♀, ☐ ♀, ☐ ♀,	10 9 4 Beronica
mitwo.	17	Donatus	auf	* ☐, Arbeit, kalt	10 12 5 Agatha
donstag	18	Gabrianus	8 28	* ☐, * ♀, feucht	10 15 6 Dorothea
freitag	19	Gubert.	9 33	☐ ♀, * ♀, dunkel	10 18 7 Richard
samstag	20	Eucharis	1 38	Δ ☉, schent, feucht	10 21 8 Salomon
8 Gleichnis v. Saamen, Mt. 8.			Son. Aufg. 6 u. 38 m.	Unterg. 5 u. 1 m.	
Cont.	21	Sex. Felix B.	11 42	☐ ♀, * ☐, ☐ ♀, kalt	10 24 9 Sept. Apollon.
montag	22	Bet. Glubf.	U. B.	* ☐, ☐ ♀, ☐ ♀, trüb	10 28 10 Scholastica
dinstag	23	Josua	0 45	☐ ♀, ☐ ♀, ☐ ♀, ☐ ♀,	10 31 11 Euphrosina
mitwo.	24	Matthias	1 47	☐ ♀, ☐ ♀, ☐ ♀, gelind	10 34 12 Susanna
donstag	25	Victor	2 45	* ☐, * ♀, ☐ ♀, wind	10 38 13 Jonas
freitag	26	Nestor	3 40	* ☐, ☐ ♀, ☐ ♀, *	10 42 14 Valentin
samstag	27	Coro	4 40	☐ ♀, ☐ ♀, ☐ ♀, rife	10 46 15 Faustinus
9 Vom Saamen, Mt. 18.			Son. Aufg. 6 u. 35 m.	Untergang 5 u. 25 m.	
Cont.	28	Herr. Leand.	5 14	* ☐, ☐ ♀, Schnee	10 49 16 Sex. Juliana

Der Neumond den 1. um 9 Uhr 5 min. Vorm.
verursacht eine sichtb. Sonnenfinsternis.
Das erste Viertel den 8. um 6 Uhr 31 m. Vorm.
bringt frostige Bitterung.

Der Vollmond den 15. um 9 Uhr 12 min.
Vorm. verursacht eine unsichtb. Verfinst.
Das letzte Viertel den 23. um 10 Uhr 12 min.
Vorm. ist zu gelinder Bitterung geneigt.

Haus- und Bauernregeln im Hornung. (Februarius.)

Wie es am Ascher-Mittwoch wittert, so soll es die ganze Fasten durch wittern. Wenn der Hornung warm ist, so pflüget gemeiniglich ein kalter Frühling darauf zu folgen; am besten ist, wie die Alten sagten: wenn er viel Wind, Schnee und unlustiges Wetter bringt.

Die Fische.



Kinder im Fisch geboren, werden freundliche, geachtete Leute; sie lieben die Armen; dienen jedermann gern, werden reich, doch unbeständig in ihrem Vornehmen.

zu füttern. Unterdessen kam die Löwin, unbekannt von dem Jäger, herbei, so daß dieser nicht Zeit genug, oder vielleicht nicht den Muth hatte, seine Flinte anzulegen. Nachdem sie einige Zeit den Mann betrachtet hatte, der ihre Jungen so freundlich fütterte, entfernte sie sich; sie kam jedoch bald wieder, und brachte ein Schaaf mit, welches sie zu den Füßen des Jägers niederlegte. Der Maure, der auf diese Art als Gastfreund in die Löwenfamilie aufgenommen worden war, benutzte die Gelegenheit, eine Mahlzeit zu halten; er zog dem Schaaf die Haut ab, machte Feuer an, bratete einen Theil, und gab das Eingeweide den Jungen. Man kam auch der Löwe, der Vater der Familie, nach Hause; und gleichsam aus Achtung für die Rechte der Gastfreundschaft, ließ er nicht das geringste Zeichen von Wuth erkennen. Den folgenden Tag, als ihr Freund seinen Vorrath aufgezehrt hatte, verließ er die Löwenfamilie, mit dem festen Entschlusse, nie wieder eines von diesen Thieren zu tödten, die ihn durch ihr edelmüthiges Betragen beschämt hatten. Er streichelte und liebkosete die Jungen, indem er Abschied von ihnen nahm; und Vater und Mutter begleiteten ihn, bis er sicher aus dem Walde heraus war.

Betragen

Jahrmärkte im Hornung.

Altkirch, 27.	Langnau, 24.
Appenzell, 3.	Lenzburg, 4.
Arberg, 10.	Liechtensteig, 8.
Arau, 24.	Liechthal, 3.
Belfort, 1.	Lörrach, 24.
Bern, 2.	Lozane, 12.
Besançon, 4.	Luzern, 22.
Biel, 4.	Martinach, 22.
Bischofszell, 25.	Metmenstetten, 4. B.
Bremgarten, 22.	Mömpelgard, 8.
Brugg, 9.	Morsee, 24.
Büren, 24.	Münster t. Aargau, 25.
Chur, 6.	Neuenburg, 24.
Davos, 3.	Oesch, 4.
Delle, 15.	Olten, 1.
Delémont, 8.	Orbe, 8.
Diengen, 2.	Petterlingen, 11.
Diessenhofen, 8.	Pfessikon, 9.
Eglisau, 9.	Pruntrut, 1.
Ekavayer, 17.	Rüe, Cant. Freyb. 3.
Ettiswyl, 16.	Ruffach, 14.
Freyburg in Uecht., 21.	Schwellbrunn, 9.
Girromagny, 9.	Schweiz, 1.
Grandvillars, 9.	Seewen, 24.
Gränichen, 8.	Sidwald, 25.
Greyers, 24.	Seignelegier, 22.
Grüningen, 23.	Thann, 24.
Hauptwyl, 8.	Unterhalan, 8.
Héricourt, 25.	Weinselden, 24.
Hersau, 5.	Wistisburg, 5.
Hundwyl, 23.	Wyl im Thurg. 9.
Jlanz, 16.	Zwenkmen, 3.

Verbesserte Merz.			Lauf.	Planetenstellung.	Tagl. ft. m.	Mit Horn.
montag	1	Albinus	5 51	☾, Die Mel. ichn.	10 53	17 Donatus
dinstag	2	Simplius	6 23	☉ u. i m. n. wad	10 57	18 Sabinus
mitw.	3	Wschm. Kun	der ☾	* ♀, gung zu felt	11 1	19 Subertus
donstag	4	Adrian	gehet	* ♀, Δ ♀ wind	11 4	20 Eucharis
freitag	5	Eusebius	unter	☐ ♀, Δ ♀ den trüb	11 8	21 Felix, Bischoff
samstag	6	Fridolin	10 13	☐ ♀, * ♀ regen	11 12	22 Vet. Stuhl.
10 Jesus wird versucht, Mat. 4				Son. Aufg. 6 u. 23 m.		Unterg. 5 u. 37 m.
Sont.	7	lav. Felleit.	11 31	☉ ☉, ☾ Per. * ☉	11 15	23 Hrnf. Josua
montag	8	Philemon	u. B.	☉ ☉, * ☉ ☉ * ☉ ☉	11 19	24 Mathias
dinstag	9	40 Ritter	0 45	☾ u. 13 m. n. ☉ ☉	11 23	25 Victor
mitw.	10	Gronf. Alex.	1 55	☉ ☉, Eltel. rifel	11 26	26 Wschm. Nestor
donstag	11	Manasses	2 58	☉ ☉, ☉ ☉ ten. dunt.	11 29	27 Sara
freitag	12	Gregorius	3 51	Δ ☉, ☉ ☉, Ver. wt.	11 32	28 Leander
Anbr. d. Tag. 4. 15.				Abstieg, 7 u. 45 m.		Uster Merz.
samstag	13	Macedonius	4 33	☉ ☉, ☐ ☉ ☉, heft	11 35	1 Albinus
11 Cananatische Tochter, Mt. 15				Son. Aufg. 6 u. 12 m.		Unterg. 5 u. 48 m.
Sont.	14	Rem. Zachar.	5 7	☉ ☉ ☉, ☉ ☉ ☉, Δ ☉ ☉	11 38	2 lav. Simplic.
montag	15	Longinus	5 36	☉ ☉ ☉, derbt trüb	11 41	3 Kuntigunda
dinstag	16	Herebert	der ☾	Δ ☉, die wolken	11 44	4 Adrian
mitw.	17	Gertrud	stehet	☉ u. 17 m. v. * ♀	11 47	5 Frf. Eusebius
donstag	18	Gabriel	auf	☐ ☉ ☉, ☉ ☉ ☉, gelind	11 50	6 Fridolinus
freitag	19	Joseph	8 31	☐ ♀, ☉ ☉, aller. wi	11 53	7 Felleit
samstag	20	Emanuel	9 35	Δ ☉ ☉, ☐ Ap. ☉ ☉	11 57	8 Philemon
12 Jesus treibt Teufel aus, Luc. 11				Son. aufg. 6 u. 0 m.		Unterg. 6 u. 0 m.
Sont.	21	Oc. B.	10 40	Tag u. Nacht gleich	12 0	9 Rem. 40 Rit.
montag	22	Vigandus	11 42	Δ ☉, Δ ☉, be. unft.	12 4	10 Alexander
dinstag	23	Florus	u. B.	☉ ☉, ☐ ☉, Δ ☉ lau	12 8	11 Manasses
mitw.	24	Mitt. Gustav	0 43	* ☉ ☉, ☉ ☉ ☉, neb.	12 12	12 Gregorius
donstag	25	Mar. Berl.	1 40	☉ u. 17 m. v. schön	12 16	13 Macedonius
freitag	26	Caesar	2 31	☉ ☉, * ♀, ☐ ☉, tent.	12 20	14 Zacharias
samstag	27	Ruprecht	3 16	☐ ☉ ☉, * ☉, ☉ ☉	12 24	15 Longinus
13 Jesus heilt 5000 Mann, Joh. 6				Son. Aufg. 5 u. 46 m.		Unterg. 6 u. 14 m.
Sont.	28	Laz. Briscus	3 54	☉ ☉, ☐ ☉, ☉ ☉ ☉	12 28	16 Oc. Herebert
montag	29	Eustachius	4 28	* ♀, ☉ ☉ wind	12 31	17 Gertrud
dinstag	30	Guldo	4 58	☉ ☉, * ☉, * ♀ tr.	12 34	18 Gabriel
mitw.	31	Hermann	5 27	Δ ☉, ☉ ☉ regen	12 37	19 Joseph

Der Neumond den 2. um 10 u. 1 m. Nachm.
ist zu frostigen Winden geneigt.
Das erste Viertel den 9. um 2 u. 13 m. Nachm.
läßt Kisel erwarten.

Der Vollmond den 17. um 1 Uhr 17 m. Vorm.
verspricht gelinde Witterung.
Das letzte Viertel den 25. um 5 u. 17 m. Vor-
mittag, erscheint bey heiterm Himmel.

Haus- und Baurenregeln im Merzen. (Martius.)

Ein Kukuk der im Merzen schreyet; ein Storch der viel klappert, und wenn die wilden Gänse sich sehen lassen, verkündigen einen warmen Frühling. So viel Nebel im Merzen, so viel Schlagregen und Gewässer im Sommer.

Der Widder



Kinder im Widder geboren, sind beherzt, zartlich; durch Heirathen bekommen sie viel Geld, haben unbeständig Glück, bey grossen Herren und gemeinen Leuten viel Gunst.

Betragen einer Bärlin gegen ihr Junges.

Ein Jäger sah in einem Walde von fern einen Bären kommen. Um sich gegen die drohende Gefahr zu sichern, erlegte er eine nahe Birke, in der Hoffnung, den Bären von hier aus vielleicht durch einen Schuss mit seiner Büchse erlegen zu können. Als dieser sich nähert, entdeckt der Jäger, daß er in seinen Vorderklauen ein Junges fest umschlossen trägt, und auf den Hinterklauen langsam fortgeht. Vor Furcht oder Erwartung hält er sich ganz ruhig, ohne die geringste Bewegung zu machen. Der Bär geht langsam weiter, indem er bisweilen stillsteht, und sein Junges leckt und liebkoset; bis er an einen Teich kommt. Hier setzt er das Junges nieder, streichelt es mit der Tasse, und leckt es mit seiner Zunge. Dann steigt er am Ufer hinunter ins Wasser. Nachdem er hier einige Zeit sich herum gewälzt und geschüttelt hat, fängt er an, seinen Pelz zu durchsuchen, und wirft einige kleine Fische ans Ufer, die er in demselben gefangen hat. Der junge Bär erhascht und frisst die Fische. Die Mutter fährt immer fort, von Zeit zu Zeit Fische aus ihrem Pelz zu suchen und ans Ufer zu werfen, vermuthlich um, wenn der junge Bär gesättigt ist, auch für sich selbst eine Mahlzeit zu haben.

Unter

Jahrmärkte im Merzen.

Aelen, 10.	Passarag, 2. Laufen, 1.
Abbeviller, 2. 16.	Pignere, 21.
Airdort, 25.	Pocle, 23. Luzern, 30.
Altkirch, 13 u. 27.	Mallerag, 11.
Appenzell, 31.	Wagimünster, 22.
Arburg, 19.	W. dea, 3.
Arwangen, 18.	Wörmelgard, 8.
Aubonne, 2.	Montsaucon, 22.
Ballstall, 1. Belfort, 1.	Muhlsausen, 2.
Berchwil, 12.	Münster im Greg. 12.
Bern, 2. B. Biel, 4.	Murten, 10.
Blamont, 6.	Neubreyach, 19.
Boll, im E. Freybd. 15.	Neuenst. a. Bielersee 30.
Bülach, 2.	Neuenst. im Schwarzwald 24.
Burgdorf, 18.	Nens, 4.
Chaudesfond, 9.	Niedersepf, 3.
Cläven in Bünden, 8.	Netikon, 25. Olten, 15.
Colmar, 10. Coppet, 30.	Pfirdt, 9. 30.
Fossionay, 11.	Reuntrut, 1.
Courrendlin, 17.	Ragaz, 19.
Courtemaiche, 15.	Reichensee, 17.
Dannemarie, 30.	Romont, 2. Rüe, 10.
Darstadt, 25.	Schaffhausen, 9.
Davos, 1. Delle, 15.	Schweiz, 17.
Dampierre, 2.	Seengen, 30. B.
Dornach, 1. Elgg, 10.	Sellingen, 6.
Engen, 4. 11. u. 18.	Seewis, 2.
Erlenbach, 9. B.	Siereng, 19.
Ermensee, 10.	Signau, 26. B.
Frauenfeld, 19.	Solothurn, 9 u. 30.
Freib, 1. Gais, 2.	Sumiswald, 12.
Gebwyler, 29.	Sulz, 17. Sursee, 6.
Gelterkinden, 3.	St. Gallen, 24.
Genf, 11.	St. Gallen, 4.
Gromagny, 9.	St. Gauden, 18.
Gossau, 1.	Thun, 6.
Grandvillard, 9.	Neberstingen, 10.
Habsheim, 8.	Ulm, 9. Unterseen, 3.
Horgen, 4.	Uznach, 6. 27.
Huttwyl, 10.	Willmergen, 22.
Kanz, 16.	Reaenstätten, 15.
Klingnau, 19.	Willisau, 1.
Kölliken, 18.	Wolfach, 24.
Kyburg, 24. Landsers, 10.	Zofingen, 2.
Vandoren, 29.	

Verbesserte April.		Lauf.	Planetenstellung.	Tagl. ft. m.	Alt. Merg.
Donstag	1	Dugo Bisch.	der C	8 u. 25 m. v. D. H	12 41 20 Emanuel
Freitag	2	Abundus	gehet	□ ♀, Mer gelind	12 45 21 Benedict
Samstag	3	Stanislaus	unter	Δ ♀, Per. Δ h	12 48 22 Sigandus
14	Jud. wollen Jes. steinig.	Joh. 8.	Son. Aufg. 5 u. 34 m.	Unterg. 6 u. 26 m.	
Sont.	4	Jad. Ambros.	10 41	♀ ♀, * ♀ regen	12 52 23 Lat. Fidelis
Montag	5	Joel	11 36	* O, sch in unster	12 56 24 Gustavus
Dinstag	6	Treneus	U. B.	□ ♀, * ♀, die wi	12 59 25 Mar. Vert.
Mitw.	7	Celestinus	1 4	10 u. 58 m. n. warm	13 3 26 Casar
Donstag	8	Mar. in Eg.	1 59	♂ h, Zellen hell	13 7 27 Ruprecht
Freitag	9	Sybilla	2 43	□ O, Δ ♀ frisch	13 10 28 Priscus
Samstag	10	Ezechiel	1 19	Δ O, schlft, vellen	13 13 29 Eustachius
15	Egyptenritt zu Jerus.	Mt. 21	Son. Aufg. 5 u. 22 m.	Unterg. 6 u. 38 m.	
Sont.	11	Valint. L. B.	3 49	♂ Ret. Leb schön	13 16 30 Ind. Guido
Montag	12	Julius B.	4 15	♀ Dir. vor warm	13 19 31 Hermann
	Anbr. d. Tag. 3. 10.		Abschied, 8 u. 50 m.	Alter April.	
Dinstag	13	Egestippus	4 38	♀ in, * ♀ wind	13 22 1 Hugo Bisch.
Mitw.	14	Tiburtius	4 59	□ ♂, andern frisch	13 25 2 Abundus
Donstag	15	Grund. Ol.	der C	5 u. 48 m. n. □ h	13 28 3 Stanislaus
Freitag	16	Charfr. Dan.	steht	□ ♂, ♀ ♀, aus regen	13 30 4 Ambrosius
Samstag	17	Rudolf	auf	Δ Ap. * h, * ♀ wind	13 32 5 Joel
16	Auferstehung Christi,	Mt 16	Son. Aufg. 5 u. 13 m.	Unterg. 6 u. 47 m.	
Sont.	18	Obern Bal.	9 43	♂ ♂, □ ♂ ♀ warm	13 34 6 Valint. Tren.
Montag	19	Werner	10 43	♂ ♂, □ ♂ ♀, trüb	13 36 7 Celestinus
Dinstag	20	Herkules	11 39	* O, Δ ♀ unster	13 39 8 Mar. in Eg.
Mitw.	21	Anselm	U. B.	♂ ♂, ♂ O ♀ nebel	13 42 9 Sybilla
Donstag	22	Casus	0 32	♂ ♂, Δ ♀ ♀ trüb	13 46 10 Grund. Ezech.
Freitag	23	Georg	1 19	8 u. 55 m. n. ♀ ♀	13 50 11 Charfr. Leo B.
Samstag	24	Albrecht	1 59	Δ O, be. frisch	13 54 12 Julius B.
17	Jes. erscheint d. Jüng.	Jo. 20	Son. Aufg. 5 u. 1 m.	Unterg. 6 u. 59 m.	
Sont.	25	Qual. M. Ev.	2 34	* ♀, glück. risel	13 58 13 Obern Eges.
Montag	26	Anaeletus	3 5	♂ ♀, * O Lakt	14 2 14 Tiburtius
Dinstag	27	Anastatus	3 32	* h, * ♀, B dunkel	14 6 15 Olympius
Mitw.	28	Vitalis	3 59	♂ ♂, Δ ♀, X wind	14 9 16 Daniel
Donstag	29	Petrus M.	4 25	□ h, □ ♂, ♀ ♀ lau	14 12 17 Rudolf
Freitag	30	Quirinus	4 53	4 u. 44 m. n. □ ♀	14 15 18 Valerius

Der Neumond den 1. um 8 Uhr 25 m. Vorm.
Das erste Viertel den 7. um 10 U. 58 m. Nachm.
Der Vollmond den 15. um 5 U. 48 m. Nach.
erzeugt trübes Gewöl.

Das letzte Viertel den 23. um 8 Uhr 55 m.
Nachm., ist auch zu Wolken geneigt.
Der Neumond den 30. um 4 U. 44 m. Nachm.
gibt dem Monat einen geladen Ausgang.

Haus- und Baurenregeln im April. (Aprilis.)

Ein trockener April ist dem Erdreich nachtheilig, hingegen ein nasser allen Feldfrüchten sehr
deshalb. Ist's am Palmstag schön, heil und klar, so giebt's ein gut und fruchtbar Jahr. Wenn
am Charfreitag regnet, hoffet man ein gesegnetes Jahr.

Der Stier.



Kinder im Stier geboren, haben Lust zu Land-
gutern, zu fröhlicher Gesellschaft, lieben die Musik,
Astronomie, sind hoffärtig, scherzen gern mit Weib-
bildern, haben doch wenig Glück bey ihnen.

Jahrmärkte im April.

Aalen, 21. Albeuf, 26. Altenheim, 25. Arberg, 28. Arburg, 23. Baden, 26. Bauma, 2. Belfort, 5. Bern, 5 u. 27. M. Bernet, 27. Biel, 29. Bremgarten, 20. Brieg, 22. Dachsölden, 29. Delsberg, 19. Dienagen, 26. Diessenhofen, 20. Dannemarie, 23. Delle, 26. Echallens, 22. Eglishau, 27. Elgg, 28. Ermatingen, 15. Estavayer, 7. Frankenthal, 8. Frischingen, 22. Frankfurt, 20.	Frutigen, 2. Gais, 6. Clarus, 23. Giromagny, 13. Grandjon, 25. Grandvillard, 13. Grenchen, 26. Greffers, 14. Heiden, 28. Herisau, 30. Herzogenbuchsee, 7. Hiffingen, 27. Hundwil, 27. Herten, 13. Kaisersberg, 5. Kestenholz, 23. Knonau, 26. Konstanz, 19. Lachen, 20. Langenbruck, 28. Langnau, 28. Lassaraz, 27. Laufenburg, 20. Laupen, 22. Leis Bois, 5. Lichtensteig, 26. Lucens, 2.
---	---

Hinf. Gott 1813.

Jahrmärkte im April.

Luzern, 20. M. Meilen, 29. Monthey, 21. Morset, 21. Mümpelgard, 19. Mühlhausen, 20. Nürnberg, 21. Ober-Tremlingen, 4. Oensingen, 20. Orben, 12. Oron, 7. Petterlingen, 22. Pfärdi, 20. Plafeyen, 21. Pontarlier, 24. Pruntrut, 12. Rankwil, 4. Rapperswil, 21. Reinach, 1. Richtenschwyl, 27. Romainmôtier, 16. Romont, 20. Röttschmund, 13. Rothwyl, 23. Rue im Cant. Freyb, 28. Saanen, 9. Schostland, 26. Schüpfen, 26.	Schwyz, 26. Selkingen, 25. Sempach, 5. Seewis, 20. Sidwald, 29. Solothurn, 20. Stans, 22. Stettborn, 29. Stier, 28. Stühlingen, 26. Ste. Croix, 1. St. Urz, 19. Sursee, 26. Thalingen, 23. Urnäsen, 29. Uznach, 17. Vallendas, 20. Visbach, 30. Virel, 27. Villingen, 20. Wädenschwyl, 1. Wattwyl, 6. Weggis, 23. Wiedlisbach, 25. Wol im Thurg. 23. Zofingen, 20. Zug, 20. Zwerghausen, 22.
---	--

Wenn ein Jahr, oder Viehmarkt auf einen
Sean, Ten, oder Feiertag fällt, so wird er
gemeiniglich den folgenden Tag, oder einen
Tag früher, abgehalten; J. bedeutet Jahr-
markt, B. Viehmarkt und M. Messe.

Altdorf haltet alle Donnerstage des Jahre
Wochenmarkt.

Bern, den 1sten Dienstag jedes Monats
Viehmarkt, und alle Dienstag Wochenmarkt.

Freiburg im Uechtland halt Wochenmarkt
alle Samstag.

Verbesserte Man.		Lauf.	Planetenstellung.	Tagel. p. m.	Wetter April.			
samstag 1 Phil. Jakob		der C	(Per. Δ h, * 4	14 18	19	Werner		
18	Vom guten Hirten,	Jo. 18.	Son. Aufg. 4 u. 30 m.			Unterg. 7 u. 10 m.		
Sont.	2 Mil. Athan.	geh	* 8, * 2, Das liebl.	14 21	20	Qual Herm.		
montag	3 + Erfindung	unter	* 7, * 1, * 2, * 3, * 4, * 5, * 6, * 7, * 8, * 9, * 10, * 11, * 12, * 13, * 14, * 15, * 16, * 17, * 18, * 19, * 20, * 21, * 22, * 23, * 24, * 25, * 26, * 27, * 28, * 29, * 30, * 31, * 32, * 33, * 34, * 35, * 36, * 37, * 38, * 39, * 40, * 41, * 42, * 43, * 44, * 45, * 46, * 47, * 48, * 49, * 50, * 51, * 52, * 53, * 54, * 55, * 56, * 57, * 58, * 59, * 60, * 61, * 62, * 63, * 64, * 65, * 66, * 67, * 68, * 69, * 70, * 71, * 72, * 73, * 74, * 75, * 76, * 77, * 78, * 79, * 80, * 81, * 82, * 83, * 84, * 85, * 86, * 87, * 88, * 89, * 90, * 91, * 92, * 93, * 94, * 95, * 96, * 97, * 98, * 99, * 100, * 101, * 102, * 103, * 104, * 105, * 106, * 107, * 108, * 109, * 110, * 111, * 112, * 113, * 114, * 115, * 116, * 117, * 118, * 119, * 120, * 121, * 122, * 123, * 124, * 125, * 126, * 127, * 128, * 129, * 130, * 131, * 132, * 133, * 134, * 135, * 136, * 137, * 138, * 139, * 140, * 141, * 142, * 143, * 144, * 145, * 146, * 147, * 148, * 149, * 150, * 151, * 152, * 153, * 154, * 155, * 156, * 157, * 158, * 159, * 160, * 161, * 162, * 163, * 164, * 165, * 166, * 167, * 168, * 169, * 170, * 171, * 172, * 173, * 174, * 175, * 176, * 177, * 178, * 179, * 180, * 181, * 182, * 183, * 184, * 185, * 186, * 187, * 188, * 189, * 190, * 191, * 192, * 193, * 194, * 195, * 196, * 197, * 198, * 199, * 200, * 201, * 202, * 203, * 204, * 205, * 206, * 207, * 208, * 209, * 210, * 211, * 212, * 213, * 214, * 215, * 216, * 217, * 218, * 219, * 220, * 221, * 222, * 223, * 224, * 225, * 226, * 227, * 228, * 229, * 230, * 231, * 232, * 233, * 234, * 235, * 236, * 237, * 238, * 239, * 240, * 241, * 242, * 243, * 244, * 245, * 246, * 247, * 248, * 249, * 250, * 251, * 252, * 253, * 254, * 255, * 256, * 257, * 258, * 259, * 260, * 261, * 262, * 263, * 264, * 265, * 266, * 267, * 268, * 269, * 270, * 271, * 272, * 273, * 274, * 275, * 276, * 277, * 278, * 279, * 280, * 281, * 282, * 283, * 284, * 285, * 286, * 287, * 288, * 289, * 290, * 291, * 292, * 293, * 294, * 295, * 296, * 297, * 298, * 299, * 300, * 301, * 302, * 303, * 304, * 305, * 306, * 307, * 308, * 309, * 310, * 311, * 312, * 313, * 314, * 315, * 316, * 317, * 318, * 319, * 320, * 321, * 322, * 323, * 324, * 325, * 326, * 327, * 328, * 329, * 330, * 331, * 332, * 333, * 334, * 335, * 336, * 337, * 338, * 339, * 340, * 341, * 342, * 343, * 344, * 345, * 346, * 347, * 348, * 349, * 350, * 351, * 352, * 353, * 354, * 355, * 356, * 357, * 358, * 359, * 360, * 361, * 362, * 363, * 364, * 365, * 366, * 367, * 368, * 369, * 370, * 371, * 372, * 373, * 374, * 375, * 376, * 377, * 378, * 379, * 380, * 381, * 382, * 383, * 384, * 385, * 386, * 387, * 388, * 389, * 390, * 391, * 392, * 393, * 394, * 395, * 396, * 397, * 398, * 399, * 400, * 401, * 402, * 403, * 404, * 405, * 406, * 407, * 408, * 409, * 410, * 411, * 412, * 413, * 414, * 415, * 416, * 417, * 418, * 419, * 420, * 421, * 422, * 423, * 424, * 425, * 426, * 427, * 428, * 429, * 430, * 431, * 432, * 433, * 434, * 435, * 436, * 437, * 438, * 439, * 440, * 441, * 442, * 443, * 444, * 445, * 446, * 447, * 448, * 449, * 450, * 451, * 452, * 453, * 454, * 455, * 456, * 457, * 458, * 459, * 460, * 461, * 462, * 463, * 464, * 465, * 466, * 467, * 468, * 469, * 470, * 471, * 472, * 473, * 474, * 475, * 476, * 477, * 478, * 479, * 480, * 481, * 482, * 483, * 484, * 485, * 486, * 487, * 488, * 489, * 490, * 491, * 492, * 493, * 494, * 495, * 496, * 497, * 498, * 499, * 500, * 501, * 502, * 503, * 504, * 505, * 506, * 507, * 508, * 509, * 510, * 511, * 512, * 513, * 514, * 515, * 516, * 517, * 518, * 519, * 520, * 521, * 522, * 523, * 524, * 525, * 526, * 527, * 528, * 529, * 530, * 531, * 532, * 533, * 534, * 535, * 536, * 537, * 538, * 539, * 540, * 541, * 542, * 543, * 544, * 545, * 546, * 547, * 548, * 549, * 550, * 551, * 552, * 553, * 554, * 555, * 556, * 557, * 558, * 559, * 560, * 561, * 562, * 563, * 564, * 565, * 566, * 567, * 568, * 569, * 570, * 571, * 572, * 573, * 574, * 575, * 576, * 577, * 578, * 579, * 580, * 581, * 582, * 583, * 584, * 585, * 586, * 587, * 588, * 589, * 590, * 591, * 592, * 593, * 594, * 595, * 596, * 597, * 598, * 599, * 600, * 601, * 602, * 603, * 604, * 605, * 606, * 607, * 608, * 609, * 610, * 611, * 612, * 613, * 614, * 615, * 616, * 617, * 618, * 619, * 620, * 621, * 622, * 623, * 624, * 625, * 626, * 627, * 628, * 629, * 630, * 631, * 632, * 633, * 634, * 635, * 636, * 637, * 638, * 639, * 640, * 641, * 642, * 643, * 644, * 645, * 646, * 647, * 648, * 649, * 650, * 651, * 652, * 653, * 654, * 655, * 656, * 657, * 658, * 659, * 660, * 661, * 662, * 663, * 664, * 665, * 666, * 667, * 668, * 669, * 670, * 671, * 672, * 673, * 674, * 675, * 676, * 677, * 678, * 679, * 680, * 681, * 682, * 683, * 684, * 685, * 686, * 687, * 688, * 689, * 690, * 691, * 692, * 693, * 694, * 695, * 696, * 697, * 698, * 699, * 700, * 701, * 702, * 703, * 704, * 705, * 706, * 707, * 708, * 709, * 710, * 711, * 712, * 713, * 714, * 715, * 716, * 717, * 718, * 719, * 720, * 721, * 722, * 723, * 724, * 725, * 726, * 727, * 728, * 729, * 730, * 731, * 732, * 733, * 734, * 735, * 736, * 737, * 738, * 739, * 740, * 741, * 742, * 743, * 744, * 745, * 746, * 747, * 748, * 749, * 750, * 751, * 752, * 753, * 754, * 755, * 756, * 757, * 758, * 759, * 760, * 761, * 762, * 763, * 764, * 765, * 766, * 767, * 768, * 769, * 770, * 771, * 772, * 773, * 774, * 775, * 776, * 777, * 778, * 779, * 780, * 781, * 782, * 783, * 784, * 785, * 786, * 787, * 788, * 789, * 790, * 791, * 792, * 793, * 794, * 795, * 796, * 797, * 798, * 799, * 800, * 801, * 802, * 803, * 804, * 805, * 806, * 807, * 808, * 809, * 810, * 811, * 812, * 813, * 814, * 815, * 816, * 817, * 818, * 819, * 820, * 821, * 822, * 823, * 824, * 825, * 826, * 827, * 828, * 829, * 830, * 831, * 832, * 833, * 834, * 835, * 836, * 837, * 838, * 839, * 840, * 841, * 842, * 843, * 844, * 845, * 846, * 847, * 848, * 849, * 850, * 851, * 852, * 853, * 854, * 855, * 856, * 857, * 858, * 859, * 860, * 861, * 862, * 863, * 864, * 865, * 866, * 867, * 868, * 869, * 870, * 871, * 872, * 873, * 874, * 875, * 876, * 877, * 878, * 879, * 880, * 881, * 882, * 883, * 884, * 885, * 886, * 887, * 888, * 889, * 890, * 891, * 892, * 893, * 894, * 895, * 896, * 897, * 898, * 899, * 900, * 901, * 902, * 903, * 904, * 905, * 906, * 907, * 908, * 909, * 910, * 911, * 912, * 913, * 914, * 915, * 916, * 917, * 918, * 919, * 920, * 921, * 922, * 923, * 924, * 925, * 926, * 927, * 928, * 929, * 930, * 931, * 932, * 933, * 934, * 935, * 936, * 937, * 938, * 939, * 940, * 941, * 942, * 943, * 944, * 945, * 946, * 947, * 948, * 949, * 950, * 951, * 952, * 953, * 954, * 955, * 956, * 957, * 958, * 959, * 960, * 961, * 962, * 963, * 964, * 965, * 966, * 967, * 968, * 969, * 970, * 971, * 972, * 973, * 974, * 975, * 976, * 977, * 978, * 979, * 980, * 981, * 982, * 983, * 984, * 985, * 986, * 987, * 988, * 989, * 990, * 991, * 992, * 993, * 994, * 995, * 996, * 997, * 998, * 999, * 1000	11 32	Ret. * 10	14 27	22	Cajus
dienstag	4 Florian	11 32	h, * 10	14 30	23	Georg		
mitw.	5 Gotthard	U. B.	h, * 10	14 33	24	Albrecht		
donstag	6 Joh. B. L.	1 28	h, * 10	14 36	25	Marc. Ev.		
freitag	7 Juvenalis	2 0	h, * 10	14 39	26	Anacletus		
samstag	8 Mich. Ersch.	2 28	h, * 10	14 39	26	Anacletus		
19	Ueber ein Kleines ic.	Jo. 16.	Son. Aufg. 4 u. 40 m.			Unterg. 7 u. 20 m.		
Sont.	9 Jub. Beatus	2 50	Δ 10, * 10	14 41	27	Mil. Anastas.		
montag	10 Malchus	3 11	Δ 10, * 10	14 44	28	Vitalis		
dienstag	11 Urte, Luise	3 30	Δ 10, * 10	14 47	29	Perr. Mart.		
mitw.	12 Pancratius	3 50	Δ 10, * 10	14 49	30	Quirinus		
donstag	Anbr. d. Tag. I. 40		Δ 10, * 10	14 51	1	Philipp Jakob		
freitag	13 Servatius	4 11	Δ 10, * 10	14 53	2	Athanasius		
samstag	14 Epiphanius	der C	Δ 10, * 10	14 55	3	+ Erfindung		
	15 Sophia	hebet	Δ 10, * 10	14 55	3	+ Erfindung		
20	Christ. verheißt d. Tröst.	Jo. 16.	Son. Aufg. 4 u. 31 m.			Unterg. 7 u. 29 m.		
Sont.	16 Can. Beregr. d. h.	auf	Δ 10, * 10	14 58	4	Jub. Florian		
montag	17 Aaron	9 39	Δ 10, * 10	15 0	5	Gotthard		
dienstag	18 Isabella	10 34	Δ 10, * 10	15 2	6	Joh. B. L.		
mitw.	19 Potentia	11 22	Δ 10, * 10	15 4	7	Juvenalis		
donstag	20 Christian	U. B.	Δ 10, * 10	15 6	8	Mich. Ersch.		
freitag	21 Constans	0 3	Δ 10, * 10	15 8	9	Beatus		
samstag	22 Helena	0 39	Δ 10, * 10	15 10	10	Malchus		
21	In Christi Nam. bitten,	Jo. 16.	Son. Aufg. 4 u. 25 m.			Unterg. 7 u. 35 m.		
Sont.	23 Rog. Dietr.	1 9	Δ 10, * 10	15 12	11	Can. Urte, L.		
montag	24 Johanna	1 36	Δ 10, * 10	15 14	12	Pancratius		
dienstag	25 Urbanus	2 1	Δ 10, * 10	15 17	13	Servatius		
mitw.	26 Eleutherus	2 25	Δ 10, * 10	15 20	14	Epiphanius		
donstag	27 Hilt. Eutr.	2 52	Δ 10, * 10	15 22	15	Sophia		
freitag	28 Wilhelm	3 52	Δ 10, * 10	15 24	16	Beregrinus		
samstag	29 Maximilian	der C	Δ 10, * 10	15 26	17	Aaron		
22	Zeugnis d. S. Geistes,	Jo. 15.	Son. Aufg. 4 u. 16 m.			Unterg. 7 u. 44 m.		
Sont.	30 Rog. Job	geh	Δ 10, * 10	15 28	18	Rog. Isabella		
montag	31 Petronella	unter	Δ 10, * 10	15 30	19	Potentia		

Das erste Viertel den 7. um 9 Uhr 24 m. Vor- mittag, erzeugt neblichte Witterung. Der Vollmond den 15. um 9 Uhr 53 min. Vor- mittag, bringt Gewölk mit sich.	Das letzte Viertel den 21. um 8 Uhr 38 m. Vor- mittag, läßt auch Wolken erwarten. Der Neumond den 29. um 11. u. 51. m. Nachm. ist auch zu unfreundlichem Wetter geneigt.
---	---

Das erste Viertel den 7. um 9 Uhr 24 m. Vor-
 mittag, erzeugt neblichte Wetterung.
 Der Vollmond den 15. um 9 Uhr 53 min. Vor-
 mittag, bringt Gewölk mit sich.

Das letzte Viertel den 21. um 8 Uhr 38 m. Vor-
 mittag, läßt auch Wolken erwarten.
 Der Neumond den 29. um 11. U. 51. m. Nachm.
 ist auch zu unfreundlichem Wetter geneigt.

Haus- und Bauernregeln im May. (Majus.)

Der May kühl, der Brachmonat naß, füllet den Speicher und die Faß. Wenn es auf Ur-
danus-Tag schön Wetter ist, so soll der Wein-^uhl gerathen.

Die Zwillinge.



Die Kinder im Zwillinge gebahren, haben Lust
zur Weisheit, Geschicklichkeit, studieren wohl, sind
kurzweilig und fröhlich, mischen sich in fremde Hän-
del, gute Einnehmer, böse Bezahler, drehen den
Mantel nach dem Wind.

Jahrmärkte im May.

Abbevillers, 18.
Altkirch, 19.
Altstätten, 19.
Appenzell, 5.
Arau, 26.
Aubonne, 25.
Ballsaß, 31.
Baar, 1.
Bassecourt, 18.
Belfort, 3.
Bergheim, 1.
Ber, 6.
Bischoffzell, 24.
Boll, 13.
Brugg, 11.
Büren, 5.
Burgdorf, 20.
Chatindon, 15.
Chaudesfond, 25.
Chur, 12.
Cornol, 24.
Cossanay, 20.
Davos, 22.
Delle, 24.
Domodossola, 24.

Engen, 20.
Ensisheim, 1.
Erlach, 12.
Erschwyl, 10.
Escholzmat, 10.
Freiburg in Uecht. 3.
Fril, 3.
Gewyler, 31.
Glarus, 3.
Gossau, 3.
Gottlieben, 3.
Grasburg, 13.
Greysers, 5.
Griomagny, 11.
Glovelier, 25.
Grandfontaine, 11.
Grandvillars, 11.
Hericourt, 3.
Huttwyl, 5.
Jlanz, 18.
Kaiserstuhl, 31.
Kerzerz, 13.
Kübsis, 30.
Lauffen, 3.
Lausanne, 1.

S 2

Jahrmärkte im May.

Leut, 1.
Leipzig, 9.
Leuzburg, 5.
Lindau, 1.
Luzern, 17 M. u. 25. V.
Marthalen, 3.
Markirch, 5.
Milden, 19.
Mömpelgard, 31.
Montricher, 7.
Münster im Luz. 10.
Neubrensach, 1.
Neuenst. a. Bielers, 25.
Neus, 6.
Nidau, 4.
Niedersept, 5.
Nods, 12.
Oberhasli, 18.
Oesch, 19.
Olten, 10.
Pfeffikon, 1.
Pruntrut, 17.
Rankwyl, 2 u. 15.
Reconvelier, 14.
Rechesh, 25.
Renans, 10.
Rheinegg, 17.
Rheinfelden, 5.
Roche, 1.
Roggenburg, 19.
Ruffach, 20.
Sarnen, 16.

Schlettheim, 10.
Schwarzenburg, 13.
Schwellbrunn, 11.
Seewen, 12.
Seignelegier, 3.
Signau, 6.
Sitten, 3. 31.
Solothurn, 18.
Sonceboz, 4.
St. Blasie, 10.
St. Branchier, 15.
St. Gallen, 22.
St. Moritz, 25.
Sumiswald, 14.
Thann, 8.
Tourman im B. 2.
Trogen, 17. V.
Unterhallau, 24.
Unterseen, 5.
Uznach, 1. J. u. V.
Vallorbes, 11.
Villingen, 1.
Waldshut, 1.
Wangen, 6.
Weinselden, 5.
Wistsburg, 14.
Willisau, 3. J.
Winterthur, 20.
Wyl im Thurg. 4.
Zürich, 1. V.

Verbes. Brachmonat.		Lauf.	Planetenstellung.	Tagel. h. m.	Alter Mag.
sonntag	1 Theomedes	10 40	♂ ♀, lieblich	15 31	20 Christian
montag	2 Marcellinus	11 25	♂ ♀, Stille trüb	15 32	21 Constan
dinstag	3 Erasmus	U. B.	♂ * ♀, Freude	15 34	22 Auffr. Helena
freitag	4 Eduard	0 1	♂ ♀, bitteres regen	15 35	23 Dieterich
samstag	5 Bonifacius	0 30	♂ ♀, 11 u. 25 m. n. trüb	15 36	24 Johanna
23 Sendung d. h. Geistes, Jo. 14.			Son. Aufg. 4 u. 11 m.		Unterg. 7 u. 49 m.
Cont.	6 Aling. Henr.	0 54	♂ ♀, Leid , wol.	15 38	25 Exau. Urban.
montag	7 Rupert	1 15	♂ ♀, * ♀, Δ ♂	15 39	26 Eleutherus
dinstag	8 Medardus	1 45	♂ ♀, Δ ♂, warm	15 40	27 Eutropius
mitw.	9 Fronf. Jos.	1 54	♂ ♀, Wet. w.	15 41	28 Wilhelm
donstag	10 Onofreton	2 14	♂ ♀, Δ ♂, wol.	15 41	29 Maximilian
freitag	11 Barnabas	2 37	♂ ♀, Ap. trüb	15 42	30 Hlob
samstag	12 Basilides	3 2	♂ ♀, Δ ♂, stetig wind	15 42	31 Betroneka
24 Anbr. d. Tag. 1. 6. Abschied, 10 u. 54 m.			Son. Aufg. 4 u. 9 m.		Alter Brachm.
Cont.	13 D. Ellf.	3 32	* ♀, ♂ ♀, v. regen	15 43	1 Aling. Nicom.
montag	14 Ruffinus	der C	♂ ♀, 1 u. 2 m. v. unget	15 43	2 Marcellinus
dinstag	15 Witus Mod.	steht	♂ ♀, Zeit wind	15 44	3 Erasmus
mitw.	16 Justinus	auf	♂ ♀, ♂ ♀, warm	15 44	4 Fronf. Eduard
donstag	17 Fronf. Julle	10 36	♂ ♀, * ♀, dunkel	15 45	5 Bonifacius
freitag	18 Arnold	11 8	♂ ♀, Δ ♂, trüb	15 45	6 Henzette
samstag	19 Gervasius	11 39	♂ ♀, Δ ♂, warm	15 46	7 Rupert
25 Reiche Wanda. Lazarus Luc. 16			Son. Aufg. 4 u. 7 m.		Unterg. 7 u. 53 m.
Cont.	20 Abigael	U. B.	♂ ♀, * ♀, wol.	15 46	8 Dreuf. Med.
montag	21 Albinus	0 3	♂ ♀, 4. 46 n. Längst.	15 47	9 Josias
dinstag	22 Ioh. Ritter	0 26	♂ ♀, Δ ♂, wol.	15 47	10 Onofreton
mitw.	23 Basilus	0 51	♂ ♀, * ♀, don.	15 47	11 Barnabas
donstag	24 Joh. Luf.	1 15	♂ ♀, Δ ♂, wol.	15 46	12 Fronf. Basil.
freitag	25 Eberhard	1 41	♂ ♀, Zeit. wind	15 46	13 Eliseus
samstag	26 Joh. Paul	2 10	♂ ♀, * ♀, Δ ♂ tr.	15 45	14 Ruffinus
26 Vom grossen Abendm. Luc. 14			Son. Aufg. 4 u. 8 m.		Unterg. 7 u. 52 m.
Cont.	27 Schläfer	2 59	♂ ♀, Per. ♂, dunkel	15 45	15 Wit. Mod.
montag	28 Benjamin	der C	♂ ♀, 6 u. 56 m. v. Δ	15 44	16 Justinus
dinstag	29 Witer Paul	geht	♂ ♀, Δ ♂, nebel	15 43	17 Julle
mitw.	30 Pauli Ged.	unter	♂ ♀, Δ ♂, wol.	15 42	18 Arnold

Das erste Viertel den 2ten. um 1 Uhr 25 min.
Nachmittag, bringt trübe Wolken mit st. B.
Der Vollmond den 14ten, um 1 Uhr 2 min.
Vorm. erscheint bey ungünstiger Witterung.

Das letzte Viertel den 21. um 4 u. 46 m. Nach-
mittag, will Ungewitter erzeugen.
Der Neumond den 28. um 6 Uhr 56 m. Vor-
mittag, scheint zu Nebel geneigt.

Haar- und Baarenregelu im Brachmonat. (Junius.)

Hat der Brachmonat zuwelen Regen, dann lebt es reichen Ergeu. Wenn die Rosen blühen
so ist alle Tag gut Aderlassen.

Der Krebs.



Kinder im Krebs gebohren, haben ein scharf und
subtil Verächtniß, grossen Verstand, ein ernsthaften
Muth, sind aufrichtig, hassen alle Laster und lieben
die Tugend, haben Glück, doch unbeständig.

Unter andern wirft sie auch einen Fisch heraus der
beträchtlich grösser ist, als die andern. Mit diesem
macht sich der junge Bär, der nun nicht mehr zu
fressen Lust hat, ein Ver-nügen zu spielen; er wirft
ihn mit dem Rüssel in die Höhe, zieht ihn mit
der Tazge herben, und stößt ihn wieder von sich,
bis er ihn unglücklicher Weise ins Wasser wirft.
Sogleich springt die Mutter in der äussersten Wuth
ans Ufer, fährt auf ihr Junges los, und versetzt
ihm mit der Tazge einen so terben Strich, daß
der junge Bär starr und ohne Zeichen des Lebens
liegen bleibt. War die alte Bärin vorher zornig,
so wird sie jetzt durch den Tod ihres Jungen, wo-
von sie die Ursach ist, in eine wüthende Angst ver-
setzt, die sie durch allerlei wunderliche Geberden
äusserte. Sie ergreift das Junge, rüttelt und
schüttelt es; bald stellt sie es auf die Beine, bald
legt sie es wieder auf den Rücken; schleppt es un-
ter gräßlichem Brummen von einem Orte zum
andern, schüttelt es wieder, und beriecht und be-
leckt es. Aber alles umsonst, der junge Bär blieb
starr, und bewegte kein Glied. Nun geräth die
alte Bärin in die fürchterlichste Wuth; schrecklich
brummend läuft sie hin und her, wälzt sich, kratzt
Löcher in den Boden, und wirft die aufgerissene
Erde, so hoch als die Bäume, weit um sich her.
Bald

Jahrdörte im Brachmonat.

Altdorf, 3 u. 24.	Betterlingen, 3.
Badenweiler, 14.	Biedt, 8.
Belfort, 7.	Bontarier, 28.
Bendorf, 29.	Bruntst, 21.
Biel, 3.	Happerdöhl, 9.
Bischoffzell, 24.	Habsburg, 15.
Boudry, 2.	Koll, 25.
Brangarten, 2.	Komalmuotter, 12.
Büren, 30.	Komont, 15.
Colmar, 9. 24.	Kothwyl, 24. Rüt, 10.
Courchapoix, 15.	Salez, 24.
Courtemaiche, 14.	Schaffhausen, 8.
Dele, 28.	Schlengen, 14.
Delsberg, 28.	Sempach, 7.
Echallens, 22.	Sidwald, 3.
Einsheim, 8.	Singen, 10.
Eslavayer, 2.	Sissach, 10.
Ettiswyl, 2.	Sitten, 5.
Feldkirch, 24.	Solothurn, 8.
Girromagny, 8.	Spreichingen, 13.
Grandson, 26.	St. Claude, 8.
Herren, 8.	Ste. Croix, 10.
Lachen, 8.	St. Immer, 8.
Langenthal, 1.	Strasbourg, 25.
Laufen, 14.	Stühlingen, 21.
Laufenburg, 8.	Sursee, 26.
Leut im Wallis, 24.	Sulz, 16.
Reichensteig, 14.	Thone, 5.
Reichthal, 16.	Tuttlingen, 24.
Roche, 22.	Ulm, 15.
Rüty, 17.	Ulen, 24.
Martinach, 8.	Ursern, 10.
Masminster, 2.	Valengin, 7.
Mellingen, 8.	Wielmergen, 22.
Morsier, 30.	Willingen, 8.
Mömpelgard, 14.	Wolfach, 2.
Münster im Greg. 7.	Wyl im Thurgau, 15.
Murten, 9.	Zofingen, 8.
Neubersach, 24.	Zug, 8.
Niedersepf, 2.	Zürich, 21. 3.
Nottemont, 1.	Zurzach, 5 u. 14.
Nördlingen, 20.	
Rogersol, 14.	
Olten, 21.	

Verbes. Heumonat.			Lauf.	Planetenstellung.	Tagbl. fl. m.	Alt. Brachm.
donstag	1	Theobald	10 25	* $\odot$, μ schön	15 41	19 Gervasius
freitag	2	M. Helms	10 53	* $\odot$ warm	15 41	20 Abigaël
samstag	3	Franelsea	11 16	Δ h, Δ s, über	15 40	21 Albinus
27 Vom verlohren. Schaaf, Luc. 15				Son. Aufg. 4 u. 10 m.		Unterg. 7 u. 50 m.
Cont.	4	Ulrich	11 36	* $\odot$, * $\odot$ tr.	15 39	22 10t. Ritter
montag	5	Hedwig	11 50	$\odot$ u. 5 m. n. $\square$ h	15 38	23 Basilius
dinstag	6	Efajas	U. B.	$\square$ f, $\square$ f. warm	15 36	24 Joh. Tauffer
mitw.	7	Joachim	0 16	$\square$ f, $\square$ f. warm	15 35	25 Eberhard
donstag	8	Kilian	0 37	* $\odot$, $\odot$ Ap.	15 34	26 Joh. Paul
freitag	9	Eorillus	1 0	Δ f, Δ f, ner nebel	15 32	27 7 Schläfer
samstag	10	7 Brüder	1 28	Δ f, Δ f. don.	15 31	28 Benjamin
28 Vom Baiten u. Splitter, Luc. 6.				Son. Aufg. 4 u. 15 m.		Unterg. 7 u. 45 m.
Cont.	11	Rahel	2 2	* $\odot$, $\odot$ wi.	15 30	29 1 Peter Paul
montag	12	Samson	2 42	$\odot$, $\odot$, hett, reg	15 29	30 Paul Ged.
Abbr. d. Tag. 1. 10.				Abschied, 10 u. 50 m.		Alter Henman.
dinstag	13	Karl. Helms	der C	$\odot$ 2 u. 54 m. n. $\odot$ h	15 28	1 Theobald
mitw.	14	Bonavent.	steht	* $\odot$, $\odot$, $\odot$	15 26	2 Mar. Helms.
donstag	15	Margaretha	auf	* $\odot$, $\odot$, $\odot$, $\odot$	15 25	3 Franelsea
freitag	16	Hundst. Anf.	9 38	* $\odot$, $\odot$, $\odot$ wolk.	15 24	4 Hundst. Anf.
samstag	17	Alexius	10 3	* $\odot$, $\odot$, $\odot$ trüb	15 22	5 Hedwig
29 Von Petri Berufung, Luc. 5.				Son. Aufg. 4 u. 20 m.		Unterg. 7 u. 40 m.
Cont.	18	Brandolf	10 26	* $\odot$, $\odot$ warn.	15 20	6 Efajas
montag	19	Rosina	10 50	* $\odot$, $\odot$, * $\odot$	15 18	7 Joachim
dinstag	20	Otto, Hart.	11 14	$\odot$ 10 u. 28 m. n.	15 16	8 Kilian
mitw.	21	Eleva	11 41	* $\odot$, $\odot$, $\odot$, gelind	15 14	9 Eorillus
donstag	22	M. Magd.	U. B.	* $\odot$, $\odot$, (Per. Δ h	15 11	10 7 Brüder
freitag	23	Apollon.	0 12	* $\odot$, $\odot$, $\odot$ donner	15 9	11 Rahel
samstag	24	Christina	0 49	* $\odot$, $\odot$, $\odot$ regen	15 7	12 Samson
30 Pharyäer Gerechtigleit, Mat. 5				Son. Aufg. 4 u. 28 m.		Unterg. 7 u. 32 m.
Cont.	25	Joh. Chrig.	1 33	* $\odot$, * $\odot$ wind	15 4	13 Helms. Kaiser
montag	26	Anna	2 27	$\odot$, $\odot$, $\odot$ schön	15 2	14 Bonavent.
dinstag	27	Martha	3 32	$\odot$ 3 u. 12 m. n.	15 0	15 Margaretha
mitw.	28	Pantaleon	der C	$\odot$, $\odot$, $\odot$ Aufg.	14 57	16 Ruth
donstag	29	Beatrir	geht	$\odot$, $\odot$, $\odot$ bunden.	14 55	17 Alexius
freitag	30	Jacobea	unter	$\square$ h, $\odot$, $\odot$ nebel	14 52	18 Brandolf
samstag	31	Germanus	9 37	* $\odot$, $\odot$ donner	14 49	19 Rosina

Das erste Viertel den 5., um 0 Uhr 5 m. Nachm.
läßt große Wärme erwarten.

Der Vollmond den 13ten, um 2 Uhr 54 min.
Nachm., ist zu unstetem Wetter geneigt.

Das letzte Viertel den 20. um 10 u. 28 m. Nach-
mittag, verspricht angenehme Witterung.

Der Neumond den 27., um 2 Uhr 12 min.
Nachm. macht eine unsichtb. Sonnenfinst.

Haus- und Bautenregeln im Heumonath. (Julius.)

Wenn die Ameisen um Margaretha und Jacobi ihre Haufen höher und weiter, als sonst gewöhnlich, machen, so bedeutet es einen frühen kalten Winter. Wenn der erste Hundstag schon eingeht, so vermuthet man den ganzen Monat aus gute Witterung.

Der Löw.



Kinder im Löw geböhren, tragen Liebe zur Gerechtigkeit und Wahrheit, können nicht heucheln, sind beherzt, listig, zornig, arbeitsam, trachten nach grossen Ehren.

Bald packt sie das Junge wieder, und schleppt es ins Wasser, wo sie allerley Stellungen und Bewegungen damit vornimmt. Endlich bemerkte sie Spuren des Lebens an demselben. Mit einem Ausbruch der lebhaftesten Freude setzt sie ihre Operationen fort, bis das Junge ganz wieder hergesteet ist; dann nimmt sie es in die Klauen vor die Brust, und trägt es unter fröhlichem, aber fürchterlichem Gebrülle fort.

Gesellschaftliches Leben der Affen.

In Afrika sind die Affen ausserordentlich zahlreich. Hier wandeln sie an den Ufern des Flusses Gambia oder Gambia, in Haufen von 3 bis 4000 herum. Es sind aber nur Affen von einer Art die sich zusammengeseßen: denn es giebt eine unzählige Menge Arten derselben. Man sagt daß sie ordentliche republikanische Einrichtungen unter sich haben, und genau über Ordnung und Gehorsam halten; daß sie in guter Ordnung, und unter Anführung gewisser Häupter reisen, die unter den Weibchen gewählt werden; daß die Weibchen ihre Kleinen unter dem Bauche tragen, wenn sie nur eines haben, und wenn sie zwey haben, das Andre auf den Rücken laden; daß der Beschluß ihres Trup-

Jahrmärkte im Heumonath.

Ablentschen, 23.	Kemmingen, 5.
Altkirch, 25.	Mengenberg, 4.
Arberg, 7.	Milden, 7.
Arburg, 2.	Mömpelgard, 5.
Arau, 7.	München, 25.
Arwangen, 15.	Münster im Luz. 22.
Augsburg, 4.	Neuenburg, 7.
Beaucaire, 22.	Neus, 1.
Belfort, 5.	Nozeroy, 5.
Bellegarde, 26.	Orbe, 12.
Boll, 29.	Uterlingen, 1.
Chiavenna, 15.	Piorzheim, 4.
Cossonay, 8.	Wirdt, 20.
Davos, 6.	Bruntut, 26.
Delle, 19.	Rheinegg, 28.
Durlach, 25.	Romont, 13.
Feuerthalen, 6.	Rötschmund, 17.
Geis im C. Luzern, 26.	Rue, 28.
Gelterkinden, 14.	Saanen, 2.
Giromagny, 13.	Seignelegier, 19.
Haslach, 5.	Schleithelm, 5.
Heidelberg, 19.	Sempach, 9.
Hericourt, 15.	St. Anneberg, 25.
Herzogenbuchsee, 7.	St. Claude, 7.
Lang, 27.	St. Eglis, 23.
Joachimsthal, 15.	St. Moriz, 8.
Kaisersberg, 5.	Thann, 1.
Klingnau, 2.	Ueberlingen, 4.
Pangnau, 21.	Wies, 27.
Passaray, 6.	Waldshut, 25.
Pucens, 2. V.	Willisau, 5.
Wapp, 24.	Wärzburg, 3.

Verbes. Augustmonat.		Lauf.	Planetenstellung.	Tagel. st. m.	Alter Herrn.
31	Jes. weint über Jerus.	Mr. 8.	Son. Aufg. 4 u. 37 m.		Unterg. 7 u. 23 m.
Sont.	1 7. Pet. Kettf.	9 58	*○, Mer○ heiß	14 47 20	6 Otto, Hart.
montag	2 Bort. Mos.	10 19	*♄, ⊕, der schön	14 44 21	Eleva
dinstag	3 Gies. Erind	10 39	Pin♄, □♂, *♀	14 41 22	Mar. Magb.
mitw.	4 Iustus	11 2	4 u. 30 m. v. *♂	14 39 23	Arsolonia
donstag	5 Oswald	11 28	♄, Wet. Liebl.	14 36 24	Christina
freitag	6 Sixtus	11 3	Δ○, *♂, □♀, □♀	14 33 25	Jat. Christ.
samstag	7 Ufra, Den.	0 1	♄, Δ♄, ber w	14 30 26	Anna
32	Vom falschen Propheete	Mat.	Son. Aufg. 4 u. 47 m.		Unterg. 7 u. 13 m.
Sont.	8 Reinhard	0 37	♄, Δ♀, ♄ warm	14 27 27	7 Martha
montag	9 Lea. Albert.	1 24	♄, Δ♀, heiß	14 24 28	Bantaleon
dinstag	10 Laurentius	2 18	*♄, ⊕, Thra. te.	14 21 29	Beatriz
mitw.	11 Gottlieb	3 19	♄, neu warm	14 18 30	Jacobea
donstag	12 Clara	der C	♄, 3. 27. v. sichtb. C.	14 15 31	Germanus
	Unbr. d. Tag. 2.	50	Abschied, 9 u. 10 m.		Alter Augustm.
freitag	13 Hypollitus	steht	♄, ♄, ♄, *♂, *♂	14 13	1. Pet. Kettf.
samstag	14 Samuel	auf	♄, Ret. Δ♄, ♄, warm	14 11	2. Bort. Moses
33	Ungerichte Hausgatter,	Luc. 16	Son. Aufg. 4 u. 56 m.		Unterg. 7 u. 4 m.
Sont.	15 9. M. D. Nap.	8 57	*♂, trauer, warm	14 9	3. Stef. Erf.
montag	16 Job. Roch.	9 21	Δ○, □♂ trocken	14 6	4. Iustus
dinstag	17 Berchtold	9 47	□♂, ♄, hat don.	14 3	5. Oswald
mitw.	18 Gottwald	10 16	Δ♂, □♄, Δ♀, sein	13 59	6. Sixtus
donstag	19 Sebalbus	10 50	3 u. 15 m. v. Δ♂	13 56	7. Ufra, Denat.
freitag	20 Bernhard	11 31	♄, *♂, □♀, □♀	13 52	8. Reinhard
samstag	21 Privatus	11 3	*○, Glück dunk.	13 48	9. Lea. Albertine
34	Jes. weint über Jerus.	Luc. 19	Son. Aufg. 5 u. 8 m.		Unterg. 6 u. 52 m.
Sont.	22 10. Scipio	0 22	♄, *♂, auf w	13 45	10. Laurentius
montag	23 Zachens	1 23	♄, *♀, Sand hell	13 42	11. Gottlieb
dinstag	24 Bartholom.	2 31	♄, ♄, ge. schön	13 39	12. Clara
mitw.	25 Ludwig	3 42	♄, ♄, baue. w.	13 36	13. Hypollitus
donstag	26 Genesius	der C	1 u. 36 m. v. Δ♂	13 33	14. Samuel
freitag	27 Edet. Ende	geht	Pin♄, ♄, ♄ trüb	13 30	15. Mar. D. Nap.
samstag	28 Augustinus	unter	Δ♂, ♄, ♄ dunkel	13 27	16. Job. Roch.
35	Pharisäer und Zöner,	Luc. 18	Son. Aufg. 5 u. 19 m.		Unterg. 6 u. 41 m.
Sont.	29 11. J. Entb.	8 25	□♂, ⊕ neblig	13 23	17. Berchtold
montag	30 Felix, Adol.	8 46	*○, □♂, *♀ heiß	13 19	18. Gottwald
dinstag	31 Rebecca	9 9	♄, *○ donner	13 16	19. Sebalbus

Das erste Viertel den 4ten, um 4 Uhr 30 min.
Vormittag, bringt große Wärme.
Der Vollmond den 12. um 3 Uhr 27 m. Vorm.
leidet eine sichtb. Verfinst. u. erzeugt Regen.

Das letzte Viertel den 19ten, um 3 Uhr 15 min.
Vormittag, dürfte auch Regen bringen.
Der Neumond den 26. um 1 Uhr 36 m. Vorm.
heitert die Luft auf.

Haus- und Baureregeln im Augustmonat. (Augustus.)

Wie es auf Bartholomäus-Tag wittert, so glauben die erfahrenen Baurer, es werde den ganzen Herbstmonat gleiche Witterung kommen. Sey arbeitsam in deinen jüngern Jahren, damit es dir im Alter wohlgehe.

Die Jungfrau.



Kinder in der Jungfrau geboren, sind kinderlich, tug, freundlich, fromm, fröhlich, in der Jugend haben sie wenig Glück, zur Kaufmannschaft aber groß Glück, lieben Weiber, werden reich, bey grossen Herren haben sie Barmhertzigkeit.

Truppes immer aus einer gewissen Anzahl der Größten besteht. Es ist es, daß sie außerordentliche Dreistigkeit haben. Johnson, ein Engländer, der eine Reise auf dem Gambia machte, wunderte sich über ihre Barmhertzigkeit, sich auf den Bäumen sehen zu lassen, die Zweige zu schütteln, und den Engländern durch ihr Geschrey zu drohen, als ob sie sich für beleidigt gefunden hätten, daß die Menschen es wagten, ihnen so nahe zu kommen. In der Nacht hörte man eine Menge Stimmen, die alle mit einander zu sprechen schienen; und dann wurden diese Stimmen von einer andern welche stärker war, überschrien und zum Stillschweigen gebracht. Johnson bemerkte auch, in solchen Gegenden, wo sich Mehrere dieser Thiere aufhielten, eine Art von Wohnungen die aus zusammengeflochtenen Zweigen und Reisern bestanden, und in welchen sie sich wenigstens gegen die Hitze der Sonne schützen konnten. Merkwürdig ist es, daß alle die verschiedenen Arten von Affen sich nicht mit einander vermischen, und daß man nie zwey Arten an einem Orte beisammen findet.

Jahrmärkte im Augustmonat.

Altstädten, 16.	Münster in Greif., 2.
Appenzell, 25.	Murten, 18.
Arau, 2. Belfort, 2.	Muththal, 11.
Besancon, 23.	Neubrenschach, 24.
Biel, 12.	Neuenst. a. Stett., 31.
Bischoffzell, 30.	Nidau, 24.
Bromgarten, 23.	Roiment, 5.
Brieg, 15.	Rogerei, 1.
Cessenar, 26.	Olten, 16.
Courtenlin, 11.	Ormont, 25.
Dannemarie, 31.	Prüllendorf, 30.
Delle, 16.	Rappertswyl, 18.
Diengen, 24.	Regensberg, 18.
Diesenhofen, 16.	Reichensee, 10.
Einsiedlen, 30.	Remans, 1.
Engen, 24.	Reinseiden, 25.
Ensisheim, 24.	Romont, 17.
Feuerthalen, 18.	Rue, 26. Ruffach, 16.
Fischbach, 10. Freil, 10.	Sarnen, 10.
Genf, 24. Ger, 1.	Schaffhausen, 24.
Gironmagny, 10.	Schwarzenberg, 9.
Glarus, 10.	Schwellbrunn, 17.
Glis im Wallis, 14.	Singen, 26.
Grabs, 16.	Solothurn, 3.
Hauptwyl, 30.	St. Janner, 20.
Huttwyl, 4.	St. Urs, 16.
Jessenheim, 13.	St. Wolfgang, 23.
Jandser, 16.	Sursee, 28.
Landschut, 24.	Thanningen, 24.
Lautingen, 24.	Tschangnau, 24.
Les Bois, 23.	Ueberlingen, 25.
Lieschall, 11.	Unterhallau, 16.
Lignères, 23.	Urnen, 9.
Lyon, 4.	Vallangin, 16.
Malters, 23.	Wangen, 5.
Maslmünster, 9.	Wattwyl, 11.
Mellingen, 10.	Willisan, 10.
Mels, 26.	Wölfach, 4.
Milden, 25.	Zofingen, 24.
Mömpelgard, 9.	Zurzach, 28. M.
Münster im Greg. 24.	Zweyflumen, 25.

Herbst. Herbstmonat.			Lauf.	Planetenstellung.		Tag u. m.	Mit August.	
mitw.	1	Per. Egid.	9 36	☐ ♀, Wohl.	nebel	13 13	20	Bernhard
donstag	2	Abfolon	10 5	☾ u. 31 m. n. *	☿	13 10	21	Privatus
freitag	3	Theodofa	10 38	* ☿, ge.	regen	13 7	22	Scipio
samstag	4	Ether	11 19	* ♀, muth	dunkel	13 3	23	Rachens
36 Vom Lauden u. Stam.			Rat. 7	Son. Aufg. 5 u. 31 m.		Unterg. 6 u. 29 m.		
Sont.	5	Der Lules	U. B.	Δ ☉, 1/5 b.	in feucht	12 59	24	Barthel.
montag	6	Maguus	0 9	☾ ☉, 1/5 m.	feisch	12 56	25	Ludwig
dinstag	7	Regina	1 7	☿ Dir. ☐ ♀.	☾	12 52	26	Genesius
mitw.	8	Maria Geb.	2 14	☿ ♀, Δ 2, ge.	wind	12 48	27	Ruffinus
donstag	9	Ulhard	3 27	☿ ♀, ☉, mach	hell	12 45	28	Augustinus
freitag	10	Gorgonius	der 4	☉ 2 u. 48 m. n. w.	warm	12 41	29	Joh. Enth.
samstag	11	Felix, Reg.	hebet	* ♀, ☿ st	schön	12 37	30	Felix, Adolf
17 Barmherzige Samarit.			Rat. 10	Son. Aufg. 5 u. 43 m.		Unterg. 6 u. 17 m.		
Sont.	12	Tobias	auf.	☐ ♀ ♀, bald	neb.	12 34	31	Rebecca
Anbr. d. Tag. 3. 45.				Abfied 8 u. 15 m.		Mit Herbstm.		
montag	13	Dector	7 59	Δ ♀, ☐ ♀, die	frisch	12 31	1	Per. Egid.
dinstag	14	Erhöhung	8 27	Δ ♀, ☉, in	hell	12 28	2	Abfolon
mitw.	15	Tranf. Nic.	8 57	☾ Per. Δ ☉, ☐ ♀		12 25	3	Theodofus
donstag	16	Cornellus	9 38	☿ ☉, ☐ ♀, ☉ sch.		12 21	4	Ether
freitag	17	Lambert	10 25	☉ 8 u. 38 m. v. *	☿	12 17	5	Percules
samstag	18	Rosamunde	11 22	☿ ☉, ☿ h.	warm	12 14	6	Maguus
18 Von 10 Ausfägen, Rat. 17				Son. Aufg. 5 u. 55 m.		Unterg. 6 u. 5 m.		
Sont.	19	Januar.	U. B.	☾ ☉, ☉ sch.	hell	12 11	7	Regina
montag	20	Ananias	0 26	☿ ☉, * ☿, ☉	☾	12 8	8	Maria Geburt.
dinstag	21	Math. Ev.	1 36	☿ ☉, Δ ♀	wind	12 5	9	Ulhard
mitw.	22	Mauritius	2 49	☿ in ☉, ☿ ♀	nebel	12 2	10	Gorgonius
donstag	23	Lin. Tecla	4 1	Tag und Nacht gl.		12 0	11	Felix, Regula
freitag	24	Robert	der 4	☉ 2 u. 40 m. n. wind		11 57	12	Tobias
samstag	25	Cleophas	gebet	☐ ♀, Δ ♀, ☉	trüb	11 53	13	Dector
19 Vom ungericht. Rat. 6				Son. Aufg. 6 u. 6 m.		Unterg. 5 u. 54 m.		
Sont.	26	Egyptian	unter	* ♀, ☉, ☉	regen	11 49	14	Erhöhung
montag	27	Cosm. Dam.	7 23	☿ in ☉, ☐ ♀, ☉	☐ ♀	11 46	15	Nesodemus
dinstag	28	Venceslaus	7 49	☿ Dir. * ♀	schön	11 43	16	Cornellus
mitw.	29	Michael	8 13	☾ Ap. * ☉, * ♀		11 39	17	Tranf. Lamb.
donstag	30	Iesus, Pler.	8 44	☿ ☉, * ♀	schön	11 35	18	Rosamund

Das erste Viertel den 2ten, um 10 Uhr 31 min.
Nachmittag, läßt Regen erwarten.
Der Vollmond den 10ten, um 2 Uhr 48 min.
Nachmittag, verspricht hellen Sonnensch. in.

Das letzte Viertel den 17. am 8 Uhr 38 min
Vorm. ist gleichfalls zu Heiterkeit gene'gt.
Der Neumond den 24. um 2 Uhr 40 m. Nachm.
dürfte Regen bewirken.

Haus- und Baurenregeln im Herbstmonat. (September.)

Ist es am ersten Tag Herbstmonat schön, so bedeutet es den ganzen Monat schön Wetter, hin-
gegen so viele Tage es vor Michaelis regnet, so viele Reissen giebt es nach Georgi. Wenn es die
Nacht vor Michaelis heiss ist, so soll ein heftiger und kalter Winter folgen.

Die Waag.



Kinder in der Waag geboren, sind treuherzig,
bescheiden, sitz, freundlich, fromm, lieben die
Wahrheit, Aufrichtigkeit, sie haben vielerley An-
sehnungen von Verläumdern, Gott hilft ihnen mit
Freuden durch.

Jahrmärkte im Herbstmonat.

Alberschwendt, 19. 29.
Altkirch, 29.
Anders t. Schams, 16.
Appenzell, 27.
Augsburg, 29.
Belfort, 6.
Bellegarde, 22.
Bern, 7. Ber, 30.
Biel, 16. Boll, 9.
Bozen, 8. Breslau, 6.
Chaudesfond, 14.
Chambon, 2.
Closter, 26.
Colmar, 15.
Courtlay, 24.
Dagmersellen, 13.
Davos, 10. Delsberg, 27.
Delle, 20. Dengen, 21.
Donäschingen, 8.
Echallens, 29.
Engelberg, 14.
Erlenbach, 14.
Ermensee, 1.
Erzingen, 21.

Estavayer, 1.
Ettiswyl, 7.
Feldkirch, 29.
Fischingen, 30.
Frankfurt, 6.
Freiburg im Neckl. 14.
Freiburg t. Breisg. 21.
Fridingen, 21.
Freutigen, 10.
Gzis, 20. Glarus, 25.
Gromagny, 14.
Glovelier, 15.
Grandvillars, 14.
Grandfontaine, 14.
Grasburg, 30.
Grenerz, 29.
Gstetig hint. Can. 23.
Haslach, 29. Hundw. 7.
Jenaz, 18. Jerten, 7.
Jlanz, 29.
Jsenheim, 6. 7.
Kerzers, 30. B.
Kölliken, 9. B.
Konstanz, 9.

Jahrmärkte im Herbstmonat.

Langenbruck, 22.
Langenthal, 2.
Langnau, 15.
Langweis, 13.
Lausenburg, 29.
Leimbach, 30.
Leut, 29.
Lofanne, 10.
Malleray, 28.
Mariakirch, 4.
Mels, 20. Meyenb. 29.
Mömpelgard, 13.
Montfaucon, 13.
Monthey 8. Morsee, 1.
Montreux-Chateau, 1.
Mühlhausen, 14.
Münster im Luz. 27.
Muttathal, 11.
Neubrenschach, 29.
Neunkirch, 27.
Neus, 30. Nods, 26.
Niedersept, 1.
Nürnberg, 1.
Oberhasli, 22. B.
Oensingen 20. Desch, 15.
Petterlingen, 16.
Pördt, 14.
Plafeyen, 8.
Pruntrut, 6. Ragaz, 29.
Rappoltsweiler, 8.
Ravensburg, 14.
Reconveller, 1.
Rechesh, 24.
Reichenbach, 28.
Reichensee, 14.
Rheinau, 27.
Rheinegg, 21.
Rheinwald, 17.
Roggel, 28.
Rothwyl, 14. Rüt, 22.
Ruffach, 9. Salez, 29.
Sargans, 29.

Savlen, 27.
Schiers, 29.
Schächengrund, 26. B.
Schwarzenberg, 18.
Schwarzenburg, 30.
Setingen, 14.
Sidwalo, 16.
St. bagen, 26. B.
Sierenz, 21.
Simpillen, 27.
Solothurn, 14.
Sonthofen, 14. B.
Speicher, 20.
Speichingen, 8.
Spiringen, 25.
Staufen, 12. 28.
Steg zu Süssen, 28.
Steinen, 22.
Steinsberg, 22.
St. Blaise b. Neub. 27.
St. Branchier, 26.
St. Cergue, 20.
St. Croix, 30.
St. Johann, 30.
Sumiswald, 24.
Sulz, 22. Thann, 8.
Thayngen, 14.
Thone, 23. Thun, 29.
Unterseen, 24.
Ursern, 29.
Vallendas, 28.
Villingen, 21.
Wallenstadt, 29.
Wegensletten, 20.
Waisburg, 10.
Wildhaus, 7.
Wohlhausen, 20.
Wyl auss. St. 27. B.
Zürich, 11.
Zurzach, 6. B.

Verbes. Weinmonat		Zeit.	Planetenstellung.	Tagl. n. m.	Alt Herbstm.
freitag	1 Remigius	9 22	Wind	11 32 19	Januarius
samstag	2 Leodegarius	10 7	5 u. 1 m. n.	11 29 26	Arantias
40 Vom Todten zu Marn, Luc. 7.					
Cont.	3 16 Lucretia	11 1	5 u. 17 m.	11 26 21	15 Math. Ev.
mont.	4 Franciscus	11 3	5 u. 17 m.	11 23 22	Maurilius
dinstag	5 Aramanda	0 4	5 u. 17 m.	11 19 23	Ein. Tecla
mitw.	6 Angela	1 13	5 u. 17 m.	11 15 24	Robert
donstag	7 Juditha	2 26	5 u. 17 m.	11 12 25	Eleophas
freitag	8 Amalla	3 43	5 u. 17 m.	11 8 26	Cyprian
samstag	9 Dionysius	5 4	5 u. 17 m.	11 4 27	Cosm. Dam.
41 Vom Wassersüchtigen, Luc. 14.					
Cont.	10 17 Gedeon	der	5 u. 20 m. v. gelind	11 1 28	16 Wencesl.
mont.	11 Burthard	steht	5 u. 20 m. v. gelind	10 57 29	Michael
dinstag	12 Jonathan	auf.	5 u. 20 m. v. gelind	10 53 30	Urf. Hier.
Anbr. d. Tag. 4. 41.					
mitw.	13 Colmannus	7 44	5 u. 20 m. v. gelind	10 51 1	1 Remigius
donstag	14 Calixtus	8 29	5 u. 20 m. v. gelind	10 48 2	2 Leodegarius
freitag	15 Theresia	9 23	5 u. 20 m. v. gelind	10 46 3	3 Lucretia
samstag	16 Gallus	10 26	5 u. 20 m. v. gelind	10 44 4	4 Franciscus
42 Bornymites Geburt, Mt. 22.					
Cont.	17 18 Luetna	11 36	5 u. 40 m.	10 41 5	17 Aramanda
mont.	18 Lucas Ev.	11 36	5 u. 40 m.	10 37 6	Angela
dinstag	19 Ferdinand	0 47	5 u. 40 m.	10 33 7	Juditha
mitw.	20 Wendelin	1 59	5 u. 40 m.	10 30 8	Amalla
donstag	21 Ursula	3 9	5 u. 40 m.	10 27 9	Dionysius
freitag	22 Columbus	4 18	5 u. 40 m.	10 24 10	Gedeon
samstag	23 Severus	5 27	5 u. 40 m.	10 21 11	Burthard
43 Vom Sichtsüchtigen, Mt. 9.					
Cont.	24 19 Salom.	der	5 u. 27 m. v. * 3	10 18 12	18 Jonathan
mont.	25 Crispinus	geht	5 u. 27 m. v. * 3	10 13 13	Colmannus
dinstag	26 Amandus	unter	5 u. 27 m. v. * 3	10 8 14	Calixtus
mitw.	27 Sabina	6 50	5 u. 27 m. v. * 3	10 4 15	Theresia
donstag	28 Simon Jud.	7 25	5 u. 27 m. v. * 3	10 1 16	Gallus
freitag	29 Narcissus	8 6	5 u. 27 m. v. * 3	9 57 17	Luetna
samstag	30 Theonestus	8 57	5 u. 27 m. v. * 3	9 54 18	Lucas Ev.
44 Königl. Hochzeit, Mt. 22.					
Cont.	31 20 Wolfgang	9 54	5 u. 5 m.	9 51 19	19 Ferdinand
Das erste Viertel den 2ten, um 5 Uhr 15 min. Nachmittag, dürfte Regen bringen.					
Der Vollmond den 10. um 1 Uhr 20 min. Vormittag, ist zu heiterer Luft geneigt.					
Das letzte Viertel den 16ten, um 4 Uhr 4 min. Nachmittag, bringt gelinde Bitterung.					
Der Neumond den 24sten, um 6 U. 27 min. Vormittag, macht die Luft feucht.					

Haus- und Baurenregeln im Weinmonat. (Oktob.)

Wenn es viele Eichel und Bucheln giebt, so soll ein harter Winter mit vielem Schnee fallen. Wenn man die Schaafe des Abends mit Gewalt fortreiben muß, so soll es Regen oder Schnee bedeuten. Es haben die Alten folgenden Reimen von dem Herbst gemacht: Ist im Herbst das Wetter heil, so bringt's Wind in dem Winter schnell.

Der Scorpion.



Kinder im Scorpion geboren, sind scharfsinnig, verschlagen, zornig, rachsüchtig, beredt, geizig etc. Haben viel Kreuz, doch mehr in der Jugend als im Alter. Haben Glück im Bergwerk.

Jahrmärkte im Weinmonat.

Aegeri, 11.	Aelen, 27.	Durlach, 16.
Albeuf, 25.	Altdorf, 14.	Einöden, 4.
Appenzell, 20.	Arau, 20.	Elgg, 6.
Arburg, 16.	Arth, 25.	Emmendingen, 19.
Aubonne, 5.		Entlibuch, 29.
Basel, 28.	Bauma, 1.	Erlenbach, 12.
Belfort, 4.		Erschwyl, 4.
Bern, 5.	Bezan, 21.	Escholzmat, 18.
Biberach, 5.		Estavayer, 27.
Bolligen, 5.		Frauenfeld, 18.
Bregenz, 17.		Frutgen, 19.
Brieg, 16.	Brugg, 26.	Gais, 4.
Buochs, 20.		Gelterkinden, 6.
Büren, 6.		Giromagny, 12.
Burgdorf, 20.		Glarus, 10.
Bludenz, 2.	16. 30.	Gossau, 4.
Chatel St. Denis, 25.		Grasburg, 28.
Chaudesfond, 26.		Greyers, 20.
Chur, 2.	Cornol, 6.	Griessen, 28.
Courrendin, 27.		Grüningen, 26.
Dachsfelden, 27.		Grüsch, 11.
Dannemarie, 19.		Heiden, 13.
Delle, 11.	Dissentis, 1.	Habsheim, 28.
Domodossola, 1.		Herisau, 18.
Dornach, 25.		Hundwyl, 18.
		Huttwyl, 13.
		Kaltbrunn, 7.

Jahrmärkte im Weinmonat.

Knöna, 4.	Kötschmund, 19.
Krummenau, 28.	Kue, 27.
Küblis, 15.	Kufwyl, 4.
Kyburg, 23.	Laanen, 29.
Lachen, 5.	Larochen, 18.
Lams, 6.	Lausen, 25.
Lauffen, 28.	Schöpfheim, 5.
Laufburg, 28.	Schwarzenburg, 28.
Leipz, 3.	Schwellbrunn, 19.
Leut, 13.	Schwyz, 16.
Leut, 13.	Seewen, 13.
Lichtensteig, 11.	Seewis, 16.
Lichtenstall, 20.	Seignelegier, 4.
Lindau, 30.	Sempach, 28.
Lotzsteden, 18.	Sidwald, 21.
Lucens, 1.	Signau, 21.
Lucern, 3.	Sitten, 23.
12. M.	Solothurn, 19.
Martinach, 19.	Sonceboz, 1.
Magmünster, 4.	Sonthofen, 15.
Menzingen, 18.	St. Gallen, 23.
Mettmensteden, 14.	St. Johann, 16.
Meyenfeld, 4.	St. Peter, 24.
Milden, 20.	St. Urs, 25.
Mömpelgard, 4.	Staufen, 21.
Möringen, 25.	Stein am Rhein, 27.
Monthe, 13.	Stülingen, 4.
Montricher, 15.	Teufen, 25.
Münster im Luz., 21.	Thayngen, 28.
Münster in Crenf., 18.	Trogen, 11.
Neustadt, 28.	Ueberlingen, 27.
Ober-Tremlingen, 14.	Unterhallau, 18.
Oberemb, 21.	Unterseen, 13.
Oberhasli, 21.	29.
Oesch, 22.	Orten, 18.
Orbe, 4.	Ortensteden, 24.
Ortensteden, 24.	Orten, 21.
Peist, 20.	Pfirdt, 19.
Plafeyen, 20.	
Pruntrut, 18.	
Puschlav, 6.	
Ragaz, 18.	
Rankwyl, 16.	29.
Rapperswyl, 6.	
Regensberg, 19.	
Reichenbach, 26.	
Reinach, 14.	
Romont, 12.	

Verbes. Wintermonat.		Leuf.	Planetenstellung.	Tagel. h. m.	Alt. Weinm.
m. m.	1	Wiler Seil.	10 19	9 48	20 Wendelin
dinstag	2	Wiler Seil.	11 3	9 45	21 Ursula
mitw.	3	Theophilus	0 9	9 42	22 Columbus
dinstag	4	Sigmund	1 22	9 39	23 Severus
freitag	5	Malachias	2 38	9 36	24 Salomea
samstag	6	Leonhard	3 59	9 33	25 Crispinus
45	Des Königs Sohn.	Joh. 4.	Son. Aufg. 7 u. 15 m.		Unterg. 4 u. 45 m.
Sont.	7	Florentin	5 21	9 30	26 Amandus
mont.	8	Claudius	der C	9 27	27 Sabina
dinstag	9	Theodor	Sehet	9 24	28 Sim. Jud.
mitw.	10	Thaddäus	aus.	9 21	29 Narcissus
donstag	11	Mart. Bischof	7 12	9 18	30 Theonistus
freitag	12	Mart. Papst	8 15	9 15	31 Wolfgang
samstag	13	Briccius	9 14	9 12	1. Wintermonat.
46	Des Königs Neumann.	M. 18	Son. Aufg. 7 u. 26 m.		Unterg. 4 u. 34 m.
Sont.	14	Friedrich	10 35	9 9	2. Wintermonat.
mont.	15	Leopold	11 48	9 6	3 Theophilus
dinstag	16	Othmarus	M. 3.	9 3	4 Sigmund
mitw.	17	Casimir	1 0	9 0	5 Malachias
donstag	18	Eugenius	2 9	8 58	6 Leonhard
freitag	19	Elisabetha	3 17	8 56	7 Florentin
samstag	20	Amos	4 21	8 54	8 Claudius
47	Vom Zinsgroßh.	M. 22	Son. Aufg. 7 u. 34 m.		Unterg. 4 u. 26 m.
Sont.	21	M. Dpf.	5 33	8 52	9 Theodor
mont.	22	Cecilia	6 36	8 51	10 Thaddäus
dinstag	23	Clemens	der C	8 50	11 Mart. Bischof.
mitw.	24	Ephraim	gehet	8 48	12 Martin B.
donstag	25	Catharina	unter	8 46	13 Briccius
freitag	26	Conradus	6 47	8 43	14 Friedrich
samstag	27	Jeremias	7 40	8 41	15 Leonhard
48	Christi Eintritt zu Jeru.	M. 21	Son. Aufg. 7 u. 41 m.		Unterg. 4 u. 19 m.
Sont.	28	Adv. Sop.	8 40	8 39	16 Othmarus
mont.	29	Saturnus	9 47	8 37	17 Casimir
dinstag	30	Andreas	10 57	8 35	18 Eugenius

Das erste Viertel den 1sten, um 0 Uhr 37 min.
Nachmittag, fängt der Monat heiter an.
Der Vollmond den 8ten, um 10 Uhr 54 min.
Vorm. erzeugt frostige Bitterung.

Das letzte Viertel den 1sten, um 2 Uhr 26 min.
Vormittag, läßt Regen erwarten.
Der Neumond den 23sten, um 0 Uhr 28 min.
Vorm., ist zu gelinder Bitterung geneigt.

Haus- und Baurenregeln im Wintermonat. (November.)

Wenn in diesem Monat die Wasser steigen, so hat man einen sehr nassen Winter zu besorgen. Wenn es in diesem Monat, so ist noch gute Witterung zu hoffen, und in folgendem Jahr Getreid genug.

Der Schütz



Kinder im Schütz geboren, sind verschlagen verständig, sanftmüthig, führen ihre Handthierungen weislich, doch nicht ohne Hinterlist, sind Haushalter, vertragen sich wohl mit ihren Ehegatten, die Kinder sind ihnen ungehorsam, sind Krankheiten ungeworfen.

Jahrmärkte im Wintermonat.

Aeschi, 2. Altdorf, 4.	Elgg, 17. Engen, 15.
Altkirch, 25.	Erlenbach, 9.
Andelfingen, 15.	Ensisheim, 25.
Appenzell, 17. Aarau, 10.	Fischingen, 18.
Arberg, 10. Arbon, 11.	Freyburg, 11.
Armangen, 4.	Frit, 8. Frutigen, 19.
Baden, 16. Ballstall, 4.	Gschwiler, 30.
Bar, 15. Belfort, 1.	Genf, 23. Gersau, 11.
Berchier, 12.	Giromagny, 9.
Bergheim, 25.	Glarus, 12. 22.
Bern, 23. Bernex, 16.	Grandson, 17.
Besancon, 12.	Grandvillard, 9.
Basel, 6. 25. Biel, 11.	Greinach, 8.
Bischoffzell, 11.	Greysch, 24.
Blamont, 6.	Grindelwald, 6.
Blankenburg, 16.	Herisau, 19.
Boll, 4. Bondorf, 11.	Herzogenbuchsee, 11.
Bremgarten, 8.	Hilling, 30. Hordorf, 21.
Brienz, 10. Burgdorf, 4.	Hochenters, 11.
Bülach, 2. Colmar, 18.	Horgen, 18.
Eleven, 30. Evyvet, 30.	Herten, 30. Ilanz, 16.
Essonay, 11. Eulach, 19.	Iffenheim, 11.
Delle, 8. Delsberg, 8.	Kaisersberg, 29.
Diessenhofen, 22.	Kaiserstuhl, 11.
Echallens, 18.	Kilnau, 26.
Eglisau, 30.	Konstanz, 26.
Eintrieden, 8.	Küblis, 19.

Jahrmärkte im Wintermonat.

Küsnacht, 15.	Richterschwyl, 16.
Lachen, 9. 30.	Roll, 19.
Largenthal, 30.	Romainmôtier, 19.
La Roche, 26.	Romont, 30.
Laupen, 4.	Rorschach, 4.
Lauterbach, 12.	Ruffach, 28.
Leut, 10. Lindau, 5.	Sargans, 4. 18.
Lion, 3. Lutry, 25.	Sarnen, 3.
Luzern, 10.	Schaffhausen, 16.
Magmünster, 15.	Schiers, 11.
Malans, 20.	Schleitheim, 29.
Maria kirch, 3.	Schwyz, 12.
Mellingen, 26.	Seengen, 16.
Mengen, 16.	Sellingen, 30.
Milden, 24.	St. Gallen, 30.
Mömpelgard, 15.	Siders, 9. Singen, 8.
Morsee, 10.	Sissach, 17.
Mühlhausen, 2.	Sitten, 6. 13. 20.
Münster im Luz. 25.	Stammen, 1.
Muri bey Baden, 11.	Stans, 17.
Murten, 24.	St. Immer, 22.
Matters, 9.	St. Regler, 17.
Neubreyach, 21.	St. Moritz, 8.
Neuenburg, 3.	Stechborn, 18.
Neuenf. a. St. Gallen, 30.	Sursee, 8.
Neus, 25.	Tessin, 29.
Noirmont, 5.	Thayngen, 1.
Oberhasli, 5.	Thon, 15.
Oensingen, 29.	Tutlingen, 1.
Oesch, 25. Oetikon, 16.	Wald, 11.
Olten, 8.	Wibis, 30. Wilm, 16.
Oggingen, 18.	Unterseen, 17.
Petterlingen, 4.	Uster, 25.
Pessiken, 4.	Wanach, 6. 20.
Pfirdt, 30.	Wald, 2.
Rances, 5.	Weggis, 11.
Rappoldschwyl, 30.	Wiesfelden, 10.
Ravensburg, 11.	Wilsburg, 19.
Renans, 9.	Wildhaus, 9.
Reuti im Bregenzer.	Winterthur, 8.
Wald, 16.	Wyl, 23.
Rheinau, 3.	Zofingen, 16.
Rheinegg, 8.	Zürich, 11.
Rheinfelden, 17.	

Verbes. Christmonat.			Lauf.	Planetenstellung.		Tag u. N.	Alt Winterm.
mitw.	1	Caetus	III	U. B.	3 u. 4 m. v. * h	8 22 19	Elisabetha
donstag	2	Candidus	III	0 9	☐ ☐ ☐, Nr. Schnee	8 30 20	Amos
freitag	3	Faberius	III	1 24	Δ ☐, math 14 wt.	8 19 21	Mar. Oyf.
samstag	4	Barbara	III	2 42	☐ ☐ Δ ☐, die hell	8 28 22	Cecilia
49							
Cont.	Zeichen des Verichts,		Luc. 21	Son. Aug. 7 u. 47 m.		Unterg. 4 u. 13 m.	
mont.	5	2 Adv. Enoch	4 5	☐ ☐ ☐, Δ h		8 26 23	24 Clemens
dinstag	6	Nicolaus	5 29	Δ ☐, * h, dunkel		8 25 24	Cypratin
mitw.	7	Agatha	der C	☐ 8 u. 56 m. u. trüb		8 24 25	Catharina
donstag	8	Mar. Empf.	hehet	☐ ☐, beste wolken		8 22 26	Conradus
freitag	9	Joachim	auf.	☐ ☐, * h, regen		8 21 27	Jeremias
samstag	10	Walther	6 53	☐ ☐ ☐, Schnee		8 20 28	Sophronius
	11	Damasius	8 7	☐ ☐ ☐, Bunt, kalt		8 19 29	Saturnus
50							
Cont.	Joh. sendet zu Christo,		Mat. 11	Son. Aug. 7 u. 51 m.		Unterg. 4 u. 9 m.	
mont.	12	3 Adv. Ottil.	9 23	☐ ☐ ☐, unget		8 18 30	1 Ad. Andreas
dinstag	13	Lucia	10 38	Abchied, 6 u. 12 m.		Alt Christmon.	
mitw.	14	Charlotte	11 49	☐ ☐ ☐, Deffen, frost		8 17 1	Ellgus
donstag	15	Joseph	U. B.	☐ 4 u. 22 m. n. Δ h		8 17 2	Candidus
freitag	16	Abelheid	0 57	☐ ☐ ☐, * h, Schnee		8 16 3	Faberius
samstag	17	Bazarns	2 5	☐ ☐, Δ h, der wt.		8 15 4	Barbara
	18	Bunibald	2 12	☐ ☐ ☐, die kalt		8 15 5	Enoch
				☐ ☐, * h, Δ h hell		8 14 6	Nicolaus
51							
Cont.	Joh. zeugt von Christo,		Joh. 1.	Son. Aug. 7 u. 53 m.		Unterg. 4 u. 7 m.	
mont.	19	4 Adv. Nem.	4 17	☐ ☐ ☐, * h, frost		8 14 7	2 Agatha
dinstag	20	Achilles	5 21	☐ ☐ ☐, Arbeit wind		8 13 8	Mar. Empf.
mitw.	21	Thom. Apost.	6 23	☐ ☐, * h, 7.45. n. Kurz. Tag		8 13 9	Joachim
donstag	22	Chridon	7 22	☐ ☐, * h, * h, gestad		8 13 10	Walther
freitag	23	Dagobert	de C	☐ ☐, * h, * h, hell		8 14 11	Damasius
samstag	24	Adam Eva	gehet	☐ ☐, * h, * h, kalt		8 14 12	Ottilia
	25	Christtag	unter	☐ ☐, * h, * h, kalt		8 15 13	Lucia
							Joseph
52							
Cont.	Simons Bissagung		Luc. 2.	Son. Aug. 7 u. 53 m.		Unterg. 4 u. 7 m.	
mont.	26	Stephanus	7 25	☐ ☐ ☐, wind		8 15 14	3 Charlotte
dinstag	27	J. h. Evang.	8 32	☐ ☐ ☐, wolken		8 16 15	Abraham
mitw.	28	Kandiermag	9 42	☐ ☐, * h, * h, unste		8 16 16	Adelheid
donstag	29	Thom. Bisch.	10 56	☐ ☐, * h, * h, 4 u. 41 m. n. Schnee		8 17 17	2 Lazarus
freitag	30	David	U. B.	☐ ☐, * h, * h, kalt		8 17 18	Bunibald
samstag	31	Solvester	0 10			8 18 19	Nemesius

Das erste Viertel den 1ten, um 3 Uhr 34 min.
Vorm., gibt den Monat einen frost. Auf.
Der Vollmond den 7. um 8 Uhr 56 m. Nachm.
Das letzte Viertel den 14. um 4 U. 22 m. Nachm.

Der Neumond den 22. um 7 U. 45 min. Nachm.
sch. in gelindes Wetter zu bewirken.
Das erste Viertel den 30. um 4 U. 41 m. Nachm.
macht den Ausgang des Jahres frostig.

Haus- und Baurenregeln im Christmonat. (December.)

Je näher das Christfest dem Neumond zufällt, je ein härteres Jahr soll hernach folgen, so es über gegen den Voll- und abnehmenden Mond kommt, je geschlechter und gellinder soll es seyn. So es in diesem Monat donnert, so soll es das Jahr viele Winde haben.

Der Steinbock.



Kinder im Steinbock geboren, sind zornig, tiefinnig, und zu traurigen Gedanken geneigt; daher zornig, unversöhnlich, haben Lust zu verborgenen Künsten und zum Ackerbau; zur Kaufmannschaft sind sie untüchtig wegen ihrer Unfreundlichkeit.

Jahrmärkte im Christmonat.

Ach, 6.
Aalen, 15.
Altendorf, 2. 23.
Altstädten, 9.
Appenzell, 8.
Arau, 15.
Aubonne, 7.
Belfort, 6.
Ber, 30. Biel, 30.
Boll, 9. Bozen, 1.
Bremgarten, 13.
Brugg, 7. Chur, 12.
Colmar, 15.
Davos, 9. Delle, 20.
Entlibuch, 1.
Eschallens, 27.
Emmendingen, 7.
Ermatingen, 1.
Erlach, 1. Estavayer, 1.
Feldkirch, 21.
Frauensfeld, 13.
Freiburg i. Breisg., 21.
Gais, 21.
Gromagny, 14.

Glarus 11. Gossau, 6.
Grenchen, 6.
Griesen, 28.
Huttwyl, 1.
Ifferten, 26. Jlanz, 10.
Kaiserberg, 6.
Kaiserstuhl, 6. 21.
Klingnau, 28.
Krummenau, 9.
Küblis, 17.
Langnau, 8.
Laufen, 13.
Lenzburg, 9.
Luzern, 21.
Martinach, 7.
Mellen, 2.
Milden, 27.
Mömpelgard, 13.
Monthey, 31.
Möskirch, 7.
Mühlhausen, 6.
Münster in Greg. 13.
Nemest. a. Bieters, 28.
„ am Genfersee, 2.

Jahrmärkte im Christmonat.

Koblenz, 14.
Oggen, 26. Olten, 13.
Orbe, 13. 26.
Petterlingen, 23.
Pörscht, 7.
Reuntrut, 6.
Rapperswil, 15.
Reichenbach, 14.
Rue, 16.
Saanen, 3.
Sarnen, 1.
Schiers, 21.
Schopfheim, 13.
Schwyz, 4.
Sidwald, 9.
Strasbourg, 26.
Stuttgart, 14.

St. Johann, 2.
Sulz, 22.
Tesset, 6.
Teufen, 20.
Thun, 15.
Thüs, 26.
Ueberlingen, 15.
Ulm, 6.
Uznach, 4.
Vielmergen, 2.
Willingen, 21.
Waldshut, 6.
Wiltsau, 20.
Winterthur, 16.
Wolsch, 16.
Zug, 7.
Zweylingen, 9.

Lachen am Zürichsee; alle Dienstage Wochenmarkt, fällt aber ein Fest- oder Feiertag auf einen Dienstag so wird der Markt nicht abgehalten.

Langenthal hält Wochenmarkt alle Dienstag. Im Loche wird alle Samstag im Jenner, Februar, März und April ein Viehmarkt gehalten.

Luzern; alle Dienstage Wochenmarkt, fällt aber ein Jahr- oder Wochenmarkt auf einen Feiertag, so wird er nicht abgehalten.

Solothurn alle Samstag, fällt aber ein Jahr- oder Wochenmarkt auf einen Feiertag, so ist er den folgenden Samstag.

Teufen; den letzten Mittwoch jedes Monats Viehmarkt.

Zu Unterseen wird am ersten Freitag in jedem Monat des Jahres ein Vieh- und Feiertagmarkt gehalten, wenn nicht ein Jahrmarkt an diesen Tag fällt.

Uznach; alle Samstag Wochenmarkt.

Zürich; alle Freitage Wochenmarkt.

In diesem 1813ten Jahr ist der Mars
Jahrs-Regent, er wird von den
Sternsehern also ♂ bezeichnet.

Ist ein heller, wie auch ein feuerbren-
nender Stern, endet alle zwey Jahre sel-
ten Lauf, seine Natur ist hitzig und trocken.

Länder stehen ihm zu:

Norwegen, Bayern, England, Frank-
reich, Schweden, Schlessen, Pohlen, Bur-
gund und Dänemark.

Jahr insgemeln.

Es ist mehr trocken, denn feucht.

Frühling.

Ist gemeiniglich trocken, rauh und kalt,
es giebt viele Meisen und rauhe Blade.

Sommer.

Der Mars hat unter allen Planeten den
hitzigsten Sommer.

Herbst.

Im Herbst ist es gleichfalls mehr trocken
als feucht, und wächst ein Haupt-Wein.

Winter.

Ist ziemlich kalt, mehr trocken als
feucht, ganz unbeständig.

Sommer-Bau.

Wenn die Gersten auf frische gute Fel-

der und zeitlich gesäet wird, wächst der-
selben genug. Flachs geräth nicht wohl,
Hanf bleibet klein und dünnfänglich, ist
aber gut.

Winter-Bau.

Es wächst gutes, vollkommenes, reich-
liches Korn, der Walzen ist mittelmäßig.

Herbst-Saat.

Weil es spath zuwintert, so darf man
mit der Saat nicht zu sehr eilen, man
darf auch keine Schaafe darauf weiden.

Obst.

Es giebt mehr Birn denn Nessel;
Zwetschen und Kirschen gar wenig; auch
wenig Nüsse, kleine Eichen und wenig.

Wein-Bau.

Es giebt einen Haupt-Wein, und ist
gewiß ein vollkommener Herbst zu hoffen.

Wind, Guß und Un-ewitter.

In des Mars Jahren giebt es wenig
Wind und Regen, aber schwere Donner-
wetter.

Fische.

Dieses Jahr giebt es wenig Fische.

Krankheiten.

In diesem Jahre grassiren vornehmlich
hitzige Fieber und rothe Ruhr mit aller-
hand Zufällen.

Tag- und Nachtstunden wie solche von den Planeten regiert werden.

Planetens-Stunden des Tags.

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Sonntag	☉	♂	♂	♂	♂	♂	♂	♂	♂	♂	♂	♂
Montag	♂	♂	♂	♂	♂	♂	♂	♂	♂	♂	♂	♂
Dienstag	♂	♂	♂	♂	♂	♂	♂	♂	♂	♂	♂	♂
Mittwoch	♂	♂	♂	♂	♂	♂	♂	♂	♂	♂	♂	♂
Donstag	♂	♂	♂	♂	♂	♂	♂	♂	♂	♂	♂	♂
Freitag	♂	♂	♂	♂	♂	♂	♂	♂	♂	♂	♂	♂
Samstag	♂	♂	♂	♂	♂	♂	♂	♂	♂	♂	♂	♂

Planetens-Stunden des Nachts.

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Sonntag	♂	♂	♂	♂	♂	♂	♂	♂	♂	♂	♂	♂
Montag	♂	♂	♂	♂	♂	♂	♂	♂	♂	♂	♂	♂
Dienstag	♂	♂	♂	♂	♂	♂	♂	♂	♂	♂	♂	♂
Mittwoch	♂	♂	♂	♂	♂	♂	♂	♂	♂	♂	♂	♂
Donstag	♂	♂	♂	♂	♂	♂	♂	♂	♂	♂	♂	♂
Freitag	♂	♂	♂	♂	♂	♂	♂	♂	♂	♂	♂	♂
Samstag	♂	♂	♂	♂	♂	♂	♂	♂	♂	♂	♂	♂

1813